HOLLER NACHRICHTEN

Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinde Holle

30. Oktober 2026 • Nr. 10/26
Ausgabe 955 • 35. Jahrgang

Herausgeber:
Gleitz GmbH • 31185 Nettlingen
Tel. 05123 40627-0 • www.gleitz-online.de

REWE
Lukas Kiezko
Dein Markt
31188 Holle · Binderschestr. 5
Montag-Samstag von 7 bis 22 Uhr

Glückwünsche für Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe nach erfolgreicher Wiederwahl:

Gemeinde Holle und Gleitz Verlag setzen ihre Zusammenarbeit fort

Holle/Nettlingen. Mit 64,25 Prozent der Stimmen ist Falk-Olaf Hoppe bei der Bürgermeisterwahl am 13. September in seinem Amt bestätigt worden. Auf Einladung des Gleitz Verlags besuchte er jetzt das Verlagshaus in Nettlingen. Geschäftsführer Karl-Heinz Gleitz gratulierte ihm im Namen des gesamten Verlagsteams zur Wiederwahl.

Bei dem Treffen stand auch die weitere Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Holle und dem Verlag im Mittelpunkt. Beide Seiten verbindet eine langjährige Kooperation, die unter anderem die Veröffentlichung kommunaler Informationen sowie gemeinsame Projekte umfasst.

So ist bereits eine neue Bürgerinformationsbroschüre geplant, die Gemeinde und Verlag gemeinsam herausgeben wollen. Auch die Zusammenarbeit im kulturellen Bereich soll fortgesetzt und weiterentwickelt werden.

„Wir schätzen die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Falk-Olaf Hoppe und der Gemeinde Holle sehr. Deshalb freuen wir uns darauf, die gemeinsamen Projekte auch in den kommenden Jahren fortzuführen“, erklärte Karl-Heinz Gleitz.



Karl-Heinz Gleitz gratulierte im Namen des Verlags und überreichte Holles Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe einen Blumenstrauß. **Foto: Tomas Linz**

Als Zeichen seiner Glückwünsche überreichte er dem wiedergewählten Bürgermeister einen Blumenstrauß. *gg*

Zehnte Oktobersause in Holle war ein voller Erfolg:

Super Jubiläumssause in Holle

Holle. Am 10. Oktober fand zum zehnten Mal die Oktobersause in Holle statt. Rund 900 Dirndl- und Lederhosenträger brachten auch dieses Jahr den Mohldberg zum Beben. Bereits nachmittags um 16 Uhr begann der erste Teil der Oktobersause im Altenheim Vorholz. Bereits zum dritten Mal war der Festausschuss des TuS Holle-Grasdorf gemeinsam mit der Musikkapelle Hödeken im Altenheim Vorholz mit Kuchen, gespendet von der Bäckerei Café Engelke Hildesheim, um auch den älteren Menschen ein bisschen Oktobersausefeeling zu ermöglichen. Bei vielen Liedern wurde von den Bewohnern kräftig mitgesungen. Die Aktion war wieder ein voller Erfolg.

Um 18.45 Uhr war es dann soweit, Einzug der Musikkapelle Hödeken, des Festausschusses Ingo Schinkel, Jörg Linke und Maren Kook, Gemeindebürgermeister Falk-Olaf Hoppe, 1. Vorsitzender des RW Wohldenberg Olaf Sandeck, das Madl 2025 Natalia Marcovanu und der Oktobersausebua 2025 Christop her Rentsch. Bevor 19.45 Uhr die Party offiziell eröffnet wurde, brachten die Hödeken in gewohnter Weise die Sausefans im Festzelt mit ihrer Blasmusik in Feierstimmung.

Die Blaskapelle Hödeken, welche auch seit zehn Jahren dabei ist, bedankte sich mit einem Präsent beim Festausschuss für eine tolle gemeinsame Zeit. Jörg Linke begrüßte im Anschluss die Gäste im Namen des Festausschusses und bedankte sich bei allen Sponsoren und Unterstützern. Am Ende der Begrüßung hat der Festausschuss mit seinen Gästen auf das zehnjährige Jubiläum angestoßen. Die Partyband Dick & Durstig, welche bereits zum fünften Mal dabei ist, übernahm die Mikrofone, es dauerte nicht lange und die Tanzfläche war voll. Auf der großen Bühne wurde die super Musik durch unzählige Licht- und Showeffekte untermalt. Unterstützt wurde die Band durch DJ Mockl Brasig, welcher dafür sorgte, dass auch in den Pausen jederzeit getanzt wurde.



Gegen 23 Uhr wurden dann die zehnten Oktobersausemajestäten gekürt, welche durch eine Jury ausgewählt wurden. Cornelia Hoffmeister als Madl und Torsten Lüneburg als Bua 2026. Um halb 2 war dann eine friedliche Sause zu Ende, zufrieden verließen auch die Letzten das Festzelt.

Alle waren der Meinung, es war wieder eine tolle Sause: Super Stimmung und super Musik. Der Festausschuss des Tus Holle-Grasdorf sagt danke – neben den Festwirten Du Carrois und Lindemann, der Musikkapelle Hödeken, der Band Dick & Durstig, der tollen Security SFT-Eventmanagement Celle, dem DRK Holle, der Gemeinde Holle und den Sponsoren, ward ihr, die Trachtenfreunde der Holler Oktobersause diejenigen, die für diese tolle Party gesorgt haben. Nicht vergessen, 2027 sind wir auch wieder da, am 9. Oktober 2027 ist die nächste Oktobersause in Holle. Wir freuen uns auf Euch! *Jörg Linke*

sanitär heizung klima
Meisterbetrieb der Innung
Heizung · Sanitär · Solar · Biomasse
JÖRG BOKELMANN
• Badsanierung in einer Hand
• Wartung + Planung von Solaranlagen
• Haustechnik
• Wärmepumpen
WIR SUCHEN AZUBIS (m/w/d)
Teichstraße 16 · 31174 Ottbergen
Telefon (0 51 23) 78 00 · shk-bokelmann@t-online.de · www.bokelmann-shk.de
GSW-zugelassener Fachbetrieb nach WHG · E.ON Vertragspartner

Bereits über 22 Jahre für Sie da.
Notdienst: 0173/6175417
Ihr kompetenter Ansprechpartner in Fragen rund ums Dach
Dîrk Scherl
Dachdeckerfachbetrieb
Marktstraße 22
31249 Hohenhameln
Tel: 05128/400429
E-Mail: scherl-dach@t-online.de
www.scherl-dach.de

Seit mehr als 90 Jahren
Im Trauerfall immer für Sie da ...
blume-Bestattungen
31188 Holle · Bertholdstr. 12
Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter
blume – Tischlerei & Bestattung
05062/1868 – 0173/6491177

Ihr TAXI in Holle
KRANKENTRANSPORTE (sitzend)
UWE PETERSEN
05062 - 96 36 99

SCHACKERT
Mein Bad, meine Heizung - mein Meister.
- Bäder und Heizung
- 3D-Badplanung
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
Wärmepumpen-Fachplaner nach VDI 4645
Tel.: 05172 2426
www.bäder-und-waerme.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ersatzbestimmung für ein Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Holle

Herr Falk-Olaf Hoppe, 31188 Holle ist mit Ablauf des 23.09.2026 als Vertreter der Christlich Demokratischen Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU) aus dem Gemeinderat der Gemeinde Holle durch Annahme der Wahl als Hauptverwaltungs-beamter ausgeschieden.
Aufgrund des § 38 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) wird festgestellt, dass Frau Kerstin Ihlow, 31188 Holle, als Ersatzperson der CDU in den Gemeinderat nachrückt.
Gegen diese Entscheidung kann innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe Einspruch erhoben werden. Der Einspruch ist zu begründen. Einspruchsberechtigt ist die von der Feststellung betroffene Person.
Der Einspruch ist bei dem **Gemeindewahlleiter der Gemeinde Holle, Am Thie 1, 31188 Holle** schriftlich einzureichen.

Holle, 07.10.2026 *Hoppe*
Der Bürgermeister

Personalausweis und eID-Karte: Wiedereinführung des PIN-Rücksetz- und Aktivierungsdienstes (PIN-Rücksetzbrief)

Bürgerinnen und Bürger, die die Online-Ausweisfunktion Ihres Personalausweises oder ihrer eID-Karte nutzen möchten, benötigen einen aktivierten Online-Ausweis oder die eID-Karte und die persönliche sechsstellige PIN. Wenn Sie Ihren PIN-Brief (mit Transport-PIN bzw. Einmal-PIN und PUK) nicht finden oder wenn Sie Ihre selbstgewählte PIN vergessen haben, können Sie die PIN bei Ihrem zuständigen Bürgerbüro persönlich neu setzen oder den wieder eingeführten PIN-Rücksetzbrief bestellen.
Den PIN-Rücksetzbrief können alle Personen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben mit Meldeanschrift im Inland, die einen gültigen Personalausweis oder eine gültige eID-Karte für Unionsbürgerinnen und Unionsbürger besitzen, bestellen.
Der Brief enthält eine neue PIN, einen Aktivierungscode sowie einen QR-Code. Er wird an die in Deutschland hinterlegte Meldeadresse geschickt. Die Zustellung erfolgt persönlich per Postident-Verfahren. Alternativ kann der Brief unter Vorlage eines amtlichen Ausweisdokuments in einer Postfiliale abgeholt werden.
Der neue PIN-Rücksetz- und Aktivierungsdienst ist online verfügbar unter: https://www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de/
Weitere Informationen zur Online-Ausweisfunktion und zur Nutzung der AusweisApp erhalten Sie unter:
https://www.ausweisapp.bund.de/ausweisapp-nutzen
https://www.personalausweisportal.de

Baum- und Strauchschnittaktion im Herbst 2026

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim führt auch in diesem Jahr wieder eine Sammlung/Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch.
In dem Bereich der Gemeinde Holle findet die Aktion am

Freitag, den 13. November 2026, in der Zeit von 14.00 – 18.00 Uhr statt.

Sammelplatz: Auf dem Gelände der Firma Palandt, Lindener Bergsfeld 17 in Grasdorf.

Es werden bis zu 3 m³ Baum- und Strauchschnitt angenommen. Er muss mit Naturfasern gebündelt sein. Es werden weder Rasenschnitt noch Laub oder sonstiger Bioabfall mitgenommen.
Für BürgerInnen, die das Schnittmaterial nicht anliefern können, besteht am 13.11.2026 die Möglichkeit, gegen eine Gebühr von 48,00 Euro den Baum- und Strauchschnitt bis zu 3 m³ gebündelt vor der Grundstücksgrenze (Standort Abfalltonnen) abholen zu lassen. Für diesen Service kann ab dem 02.10.2026 angerufen werden - Telefon: 05064/905-28. Alternativ kann sich per E-Mail (strauchschnitt@zah-hildesheim.de) angemeldet werden.
Außerhalb des genannten Termines besteht für BürgerInnen des Landkreises Hildesheim vom

12.10. – 14.11.2026

die Möglichkeit, bis zu 3 m³ Baum- und Strauchschnitt im Kompostwerk der Fa. BEZ, Ruscheplatenstr. 25 in Hildesheim am Hafen, zu den nachstehend aufgeführten Öffnungszeiten kostenlos anzuliefern.

Mo., Di., Mi., Fr.	7.30 Uhr – 16.00 Uhr
Do.	7.30 Uhr – 18.00 Uhr
Sa.	8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Holle, den 24. September 2026 *In Vertretung*
Sibilis

Gemeinde Holle
Rathaus, Am Thie 1, 31188 Holle

Tel.: 0 50 62 / 90 84-0
Fax: 0 50 62 / 90 84-911
Mail: gemeinde@holle.de
Für Notfälle außerhalb der Dienstzeiten: 01 71 / 6 29 08 40
www.holle.de

Sprechzeiten der Verwaltung:

Mo., Fr.	09.00 – 12.00 Uhr
Di.	13.30 – 16.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	14.00 – 18.00 Uhr

Hoch hinaus und mittendrin:

Holles Jugendpflege feiert 25 Jahre mit einem Fest voller Highlights – auch in der zweiten Runde

Abenteuer am Wohldenberger Turm, kreative Naturerlebnisse und Livemusik unter freiem Himmel: Mit einem bunten Familienfest rund um das Haus Wohldenberg ging das 25-jährige Jubiläum der Jugendpflege Holle in die zweite Runde. Bei bestem Wetter feierten rund 500 bis 600 Menschen mit – und machten den Tag zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis.



Glückliche Gesichter nach gelungenem Tag: Fest-Team Emily Bertram, Andrea Müller , Tim Wosnizak und Jiyan Zümrüt (vl.)

Das Gelände rund um das Haus Wohldenberg wurde zum Treffpunkt für kleine Entdecker, große Abenteurer und alle, die Lust auf einen erlebnisreichen Tag hatten. Das Team der Jugendpflege der Gemeinde Holle hatte gemeinsam mit zahlreichen Unterstützenden ein vielseitiges Programm auf die Beine gestellt, das zum Ausprobieren, Staunen und Mitmachen einlud.

Nervenkitzel trifft Naturerlebnis

Hoch hinaus ging es am Wohldenberger Turm: Unter fachkundiger Anleitung von Tim Wosnizak konnten Mutige beim Abseilen ihren Teamgeist und ihre Abenteuerlust unter Beweis stellen. Wer lieber kreativ wurde, war bei Emily Bertram und Jiyan Zümrüt genau richtig. Mit Naturmaterialien wurde gebastelt, gestaltet und experimentiert – der Fantasie waren dabei kaum Grenzen gesetzt.
Für jede Menge Entdeckerfreude sorgte auch Mitveranstalterin Christine Koziol (Milan Naturseminare). Mit spannenden Experimenten, einem Glücksrad und Wissenswertem rund um die Natur weckte sie die Neugier der Besucherinnen und Besucher. Seit mittlerweile 20 Jahren begeistert sie mit ihren Naturerlebnissen und ist vielen Holler Kindern durch ihre Angebote im Ferienpass bestens bekannt.
Auch darüber hinaus gab es viel zu erleben: Beim Bogenschießen waren Konzentration und Treffsicherheit gefragt, während ein Feuerworkshop faszinierende Einblicke bot. Das Team um Jugendpfleger Oliver Rösner aus Neuhof / Hildesheim ließ mit mittelalterlich inspirierten Spielen vergangene Zeiten lebendig werden. Moderne Technik kam dagegen beim Peilsport zum Einsatz: Hier machten sich die Teilnehmenden auf die Suche nach versteckten Sendern in der Umgebung – eine spannende Mischung aus Bewegung, Geschick und Entdeckergeist.

Ein Fest, das Menschen verbindet

Zwischen all den Aktionen blieb reichlich Gelegenheit, gemeinsam zu genießen, ins Gespräch zu kommen und die besondere Atmosphäre auf dem Wohldenberg auf sich wirken zu lassen. Leckere Speisen zu familienfreundlichen



Mit Musik ist alles doppelt schön – Jez King begeistert am Familientag mit Gitarrenklängen und Gesang

Preisen sorgten für die passende Stärkung. Am Abend rundete Livemusik das Fest stimmungsvoll ab.
Mit geschätzten 500 bis 600 Gästen war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Vor allem aber zeigte der Tag, was die Jugendpflege Holle seit einem Vierteljahrhundert ausmacht: Menschen zusammenbringen, jungen Ideen Raum geben und Erlebnisse schaffen, die in Erinnerung bleiben.

Starke Partner, starkes Miteinander

Möglich wurde das vielfältige Programm durch die Unterstützung zahlreicher engagierter Menschen. Die Gemeinde Holle und das Team der Jugendpflege bedanken sich herzlich bei Mitveranstalterin Christine Koziol, Jugendpfleger Oliver Rösner und seinem Team sowie bei allen weiteren Beteiligten, die mit ihren Angeboten, ihrer Zeit und ihrem Einsatz zum Gelingen beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt auch dem DRK, das die Veranstaltung wie gewohnt zuverlässig begleitete.

Nach dem Jubiläum ist vor dem nächsten Highlight!


Gut gesichert und stets fröhlich dabei – Tim Wosnizak begeistert Groß & Klein mit Abseil-Idee

Lange warten müssen die jungen Hollerinnen und Holler nicht: Bereits am 30. Oktober lädt die Jugendpflege zur Halloween-Party in der Schäferscheune in Sillium ein. Dort wartet das nächste gemeinsame Erlebnis – diesmal mit einer ordentlichen Portion Gruselspaß.

Anmeldungen sind über das Buchungsportal Nupian möglich. Der entsprechende Link ist auf der Homepage der Gemeinde Holle zu finden.

25 Jahre Jugendpflege Holle – und die nächsten Abenteuer warten schon!

Drei Freitage, drei Bühnenstars und reichlich Grund zum Lachen:

Von bissiger Comedy über verblüffende Magie bis zum Weihnachtschaos – Das Glashaus Derneburg bietet im November von allem etwas

Im November wird es im Glashaus Derneburg mal scharfzüngig, mal verblüffend und schließlich weihnachtlich. Timo Wopp nimmt die Widersprüche des modernen Lebens aufs Korn, DESiMO stellt die Wahrnehmung auf den Kopf und Andreas Langsch widmet sich den kleinen und großen Katastrophen unterm Weihnachtsbaum. Drei Künstler, drei ganz unterschiedliche Programme – mit klugen Pointen, überraschenden Wendungen und reichlich Gelegenheit, auch über sich selbst zu lachen.

Timo Wopp: Große Ansprüche, kleine Katastrophen

Freitag, 13. November 2026

Alles richtig machen wollen und dabei mit schöner Regelmäßigkeit an sich selbst scheitern – Timo Wopp kennt sich damit aus. In seinem Programm „JA SORRY! – Der schmale Grat zwischen Anspruch und Würdelosigkeit“ nimmt der Kabarettist die Absurditäten unserer Zeit auseinander. Und sich selbst gleich mit.
Schließlich ist es gar nicht so einfach, heutzutage alles unter einen Hut zu bekommen: die richtige Meinung, die passende Haltung, ein möglichst vorbildliches Leben und nebenbei noch ein bisschen Gelassenheit. Dass zwischen hehren Idealen und gelebter Wirklichkeit oft eine beträchtliche Lücke klafft, liefert Wopp reichlich Stoff.
Mit scharfen Pointen, hohem Tempo und einer ordentlichen Portion Selbstironie bewegt er sich zwischen Gesellschaftskritik und persönlicher Bauchlandung. Er legt menschliche Eitelkeiten frei, entlarvt gut gemeinte Selbsttäuschungen und trifft dabei immer wieder einen Nerv. Das ist klug beobachtet, manchmal herrlich unbequem und oft so vertraut, dass das Lachen fast zwangsläufig kommt.
Wopp zählt zu den markanten Stimmen der deutschen Comedy- und Kabarettszene. Sein Humor lebt von der Kunst, große Fragen auf ihren manchmal ziemlich komischen Kern zu reduzieren. Und von der Erkenntnis, dass man die Welt vielleicht am besten versteht, wenn man sich selbst nicht allzu ernst nimmt.
Termin und Karten: Freitag, 13. November, 19 Uhr. Abendkasse ab 18 Uhr. Eintritt 25 Euro. Reservierungen unter www.derneburg.de/eintrittskarten oder kultur@holle.de

DESiMO: Nichts ist so, wie es scheint

Freitag, 20. November 2026 – bereits ausgebucht/Warteliste eröffnet

Eben noch war alles vollkommen logisch. Einen Augenblick später steht die eigene Wahrnehmung auf dem Prüfstand. Wenn DESiMO auf der Bühne steht, ist selbst auf das Offensichtliche nicht unbedingt Verlass.
Der Hannoveraner verbindet Zauberkunst, Mentalmagie, Comedy und Kabarett zu einer Mixed-Show, in der sich verblüffende Illusionen und feiner Humor die Hand reichen. Gedanken scheinen lesbar, Entscheidungen vorhersehbar und scheinbar harmlose Situationen nehmen plötzlich eine unerwartete Wendung.
Dabei setzt DESiMO weniger auf großes Zaubertheater als auf kluge Täuschungen, spontane Einfälle und das Spiel mit seinem Publikum. Mit Charme und Schlagfertigkeit führt er durch einen Abend, an dem Staunen und Lachen oft nur einen Gedankenblitz auseinanderliegen. Und während noch über den letzten Trick gerätselt wird, ist die nächste Gewissheit schon dahin.
In der deutschen Kleinkunstszene ist DESiMO seit vielen Jahren eine feste Größe. Als Gastgeber des spezial Clubs im Apollo Kino und künstlerischer Leiter des Kleinen Fests im Großen Garten 2026 prägt er die hannoversche Kulturlandschaft mit. Auszeichnungen wie der Sonderpreis des Deutschen Kabarettpreises sowie die Titel „Magier des Jahres“ und Weltmeister der Comedy-Magie unterstreichen seine außergewöhnliche Bühnenkunst.
Sein eigentliches Kunststück aber ist ein anderes: Er bringt Menschen dazu, gemeinsam zu staunen – und dabei mit Vergnügen an der eigenen Wahrnehmung zu zweifeln.

Termin und Warteliste: Freitag, 20. November, 19 Uhr. Eintritt 20 Euro. Die Veranstaltung ist bereits ausverkauft. Eine Aufnahme auf die Warteliste ist noch möglich. Informationen unter www.derneburg.de/eintrittskarten oder kultur@holle.de



Timo Wopp
© Enrico Meyer



DESiMO



Andreas Langsch
© Rachele-Pedrocchi

Andreas Langsch: Schöne Bescherung – Weihnachten kann ja heiter werden!

Freitag, 27. November 2026

Der Baum ist geschmückt, die Plätzchen stehen bereit und alle freuen sich auf ein harmonisches Familienfest. Zumindest so lange, bis die Verwandtschaft eintrifft. Dass zwischen Weihnachtsidylle und familiärem Ausnahmezustand manchmal nur ein schiefer Ton auf der Blockflöte liegt, weiß Andreas Langsch nur zu gut.
In seinem Programm „Schöne Bescherung!“ nimmt der preisgekrönte Klavierkabarettist und Singer-Songwriter das Fest der Liebe unter die Lupe – mitsamt all seinen liebenswerten Macken und unvermeidlichen Reibereien.
Da wäre Oma Liese mit ihrer legendären Küche, Opa Karl im Dauerkampf mit dem neuen Hörgerät und Tante Sophie, die dem Prosecco nicht abgeneigt ist. Onkel Philipp steuert zuverlässig die flachsten Witze des Abends bei, während die genervten Zwillinge vermutlich längst woanders wären, wenn sie könnten. Und irgendwo zwischen veganer Weihnachtsgans und drohendem Blockflöten-Armageddon gerät auch noch die Stromversorgung in Gefahr.
Langsch erzählt diese Geschichten mit liebevollem Spott, genauer Beobachtung und virtuosem Klavierspiel. Seine Figuren sind herrlich überzeichnet und zugleich so vertraut, dass sich die eine oder andere Parallele zur eigenen Familienfeier kaum vermeiden lässt.
Zwischen musikalischem Wortwitz und festlichem Durcheinander findet er aber auch Platz für die leiseren Seiten des Weihnachtsfests. Denn so anstrengend die lieben Verwandten gelegentlich sein mögen – am Ende gehören ihre Eigenheiten eben doch irgendwie dazu.
Ein vorweihnachtlicher Abend über große Erwartungen, kleine Missgeschicke und die beruhigende Erkenntnis, dass es bei anderen Familien auch nicht immer besinnlich zugeht.
Termin und Karten: Freitag, 27. November, 19 Uhr. Abendkasse ab 18 Uhr. Eintritt 20 Euro. Reservierungen unter www.derneburg.de/eintrittskarten oder kultur@holle.de

VERANSTALTUNGEN NOVEMBER 2026*

Datum	Uhrzeit	Titel	Veranstaltungsort	Veranstalter
30.10.	19.00	Matthias Lüke: Fliegen / Rock-Pop Konzert	Glashaus Derneburg	Gemeinde Holle / Kultur
01.11.	10.00	Martini-Markt in Holle	Am Thie in Holle & Bertholdstraße	Holle Präsent
02.11.	16.15	Tag der offenen Tür / Krippe Wirbelwind	Krippe Wirbelwind	Krippe Wirbelwind
04.11.	15.00	Knütten und Klönen	Café Jendraß / Baddeckenstedt	Landfrauen Wohldenberg
07.11.	17.00	Laternenumzug in Luttrum	Feuerwehrhaus Luttrum	Feuerwehr Luttrum
07.11.	18.00	Siegerehrung KKS Holle	KKS Holle von 1930 e.V.	KKS Holle von 1930 e.V.
13.11.	19.00	Timo Wopp: JA SORRY – Kabarett / Comedy-Abend	Glashaus Derneburg	Gemeinde Holle / Kultur
14.11.	16.00	Theatergruppe Holler Firlefanz – Cinderella und der grüne Schuh	Holler Firlefanz / Grundschule Holle	Holler Firlefanz
15.11.	10.45	Gedenkfeier zum Volkstrauertag in Holle	St. Martinskirche Holle und Ehrenmal am Thie	Kirchengemeinde Holle
15.11.	14.00	Theatergruppe Holler Firlefanz – Cinderella und der grüne Schuh	Holler Firlefanz Grundschule Holle	Holler Firlefanz
15.11.	15.00	Gedenkstunde zum Volkstrauertag	Ehrenfriedhof Derneburg	Ortsrat Holle
18.11.	15.00	Knütten und Klönen	Café Jendraß / Baddeckenstedt	Landfrauen Wohldenberg
20.11.	19.00	DESIMO: Highlights / Gala-Show - BEREITS AUSGEBUCHT	Glashaus Derneburg	Gemeinde Holle / Kultur
21.11.	10.00	Repair-Café Holle	Pfarrhaus St. Marien / Holle-Grasdorf	Repair-Café Holle
21.11.	16.00	Theatergruppe Holler Firlefanz – Cinderella und der grüne Schuh	Holler Firlefanz / Grundschule Holle	Holler Firlefanz
22.11.	14.00	Theatergruppe Holler Firlefanz – Cinderella und der grüne Schuh	Holler Firlefanz / Grundschule Holle	Holler Firlefanz
24.11.	14.30	Spielenachmittag	Dorfgemeinschaftshaus / Derneburg	Roswitha Hoppe
27.11.	17.30	Theatergruppe Holler Firlefanz – Cinderella und der grüne Schuh	Holler Firlefanz / Grundschule Holle	Holler Firlefanz
27.11.	19.00	Andreas Langsch: Schöne Bescherung – Klavier Kabarett	Glashaus Derneburg	Gemeinde Holle / Kultur
28.11.	16.00	Theatergruppe Holler Firlefanz – Cinderella und der grüne Schuh	Holler Firlefanz / Grundschule Holle	Holler Firlefanz
29.11.	14.00	Theatergruppe Holler Firlefanz – Cinderella und der grüne Schuh	Holler Firlefanz / Grundschule Holle	Holler Firlefanz

**Für die Richtigkeit der Daten übernimmt die Gemeinde Holle keine Gewähr. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.*
Änderungen bei den Veranstaltungen melden Sie bitte bei der Gemeinde Holle, Frau Iris Königsdroff, Tel. 05062/9084-140 oder per Mail: koenigsdorff@holle.de

Sportliche Erfolge und gelebter Zusammenhalt:

Holle ehrt seine Besten



Team Rückenwind hat Gold belegt – Gerd Samblebe (vl.) überreicht Caroline Kunze Insignien für das Team



Ausgezeichnet für den guten Zweck: Gerd Samblebe (vl.) würdigt bei Stadtradel-Ehrung Sven Pöschel und Christian Gelfort für FeuerKrebs-Engagement

30 Einzelsportlerinnen und -sportler, acht Mannschaften und ein besonderer Einsatz für den guten Zweck: Bei der Sportlerehrung und der Auszeichnung der STADTRADELN-Aktiven würdigte die Gemeinde Holle herausragende Leistungen und besonderes Engagement.

Holle/Sillium. Sportliche Erfolge, persönliche Bestleistungen und gelebter Teamgeist at it´s best: Am 2. Oktober 2026 rückte die Gemeinde Holle ihre erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler ins Rampenlicht. In der Schäferscheune Sillium wurden 30 Einzelpersonen und acht Mannschaften für ihre Leistungen ausgezeichnet. Auch die erfolgreichsten Teilnehmenden des STADTRADELNS 2026 erhielten ihre verdiente Anerkennung. Die Ehrungen nahm der stellvertretende Gemeindebürgermeister Gerd Samblebe vor.

Sport verbindet – weit über den Wettbewerb hinaus

„Sport hat die Kraft, die Welt zu verändern. Er hat die Kraft, zu inspirieren. Er hat die Kraft, Menschen zusammenzuführen wie kaum etwas anderes." Dieses Zitat von Nelson Mandela beschreibt treffend, welchen Stellenwert der Sport auch in Holle einnimmt. Er verbindet Generationen, vermittelt Werte wie Fairness und Respekt und stärkt das gesellschaftliche Miteinander.

„Unsere Sportlerinnen und Sportler zeigen, was mit Begeisterung, Disziplin und Zusammenhalt möglich ist. Ihre Leistungen machen uns als Gemeinde stolz. Doch ebenso wertvoll ist das, was abseits der Wettkämpfe entsteht: Freundschaften, gegenseitige Unterstützung und eine Gemeinschaft, die trägt. Genau das zeichnet den Sport in Holle aus", betont Gemeindebürgermeister Falk-Olaf Hoppe beim Hintergrundgespräch.

Im Mittelpunkt der Sportlerehrung standen die Erfolge des Jahres 2025. Gewürdigt wurden herausragende Platzierungen bei Kreis-, Bezirks-, Landes- und überregionalen Meisterschaften sowie besondere sportliche Leistungen und Verdienste. Die Auszeichnungen unterstrichen die Vielfalt und Leistungsstärke der Holler Sportlandschaft.

Ein besonderer Dank galt dabei auch den Trainerinnen und Trainern, Familien und zahlreichen Ehrenamtlichen, die mit ihrem Einsatz sportliche Erfolge ermöglichen und das Vereinsleben bereichern.

STADTRADELN 2026: Ausgezeichnete Leistungen und ein besonderer Einsatz

Auch beim STADTRADELN 2026 bewiesen die Teilnehmenden Ausdauer und Teamgeist. Die erfolgreichsten Radlerinnen und Radler wurden in den Einzelwertungen der Damen und Herren jeweils mit Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet.

In der Teamwertung sicherte sich das Team Rückenwind Gold, gefolgt vom Team SPD auf dem Silberrang und dem Team Grashüpfer auf Platz drei.

Besondere Anerkennung erhielt die Gemeindefeuerwehr Holle, die mit mehr als 7.700 geradelten Kilometern sportlichen Ehrgeiz und soziales Engagement verband. Die Feuerwehrangehörigen traten zugunsten der Initiative FeuerKrebs in die Pedale und setzten damit ein starkes Zeichen der Solidarität. Gemeindebrandmeister Sven Pöschel und sein Stellvertreter Christian Gelfort nahmen die Würdigung stellvertretend entgegen.

Die Aktion zeigte eindrucksvoll, wie sich Bewegung, Klimaschutz und der Einsatz für andere miteinander verbinden lassen.

Anerkennung für eine lebendige Sportgemeinschaft

Die Ehrungsveranstaltung machte deutlich, wie wichtig der Sport für das gesellschaftliche Leben in Holle ist. Die örtlichen Vereine fördern Talente, schaffen Begegnungen und bieten Menschen jeden Alters Raum für Bewegung und Gemeinschaft. Möglich wird dies vor allem durch das Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher.

Mit der Sportlerehrung würdigte die Gemeinde daher nicht nur sportliche Erfolge, sondern auch die Menschen, die dahinterstehen. Zugleich setzte sie einen Ansporn, weiterhin Ziele zu verfolgen und das sportliche Miteinander aktiv zu gestalten. Denn die Stärke des Sports in Holle zeigt sich nicht allein in Titeln, Medaillen oder gesammelten Kilometern, sondern vor allem darin, was Menschen gemeinsam bewegen.

Wir gratulieren

Geburtstage

10.11. Dora Philipps, Dresdner Straße 14, Holle — 90 Jahre
21.11. Gunthilde Witte, Am Horstteich 2, Sillium — 90 Jahre

Ehejubiläum

04.11. Erika und Reinhold Schwark, Marktstraße, Holle — 65 Jahre
19.11. Kerstin und Norbert Jürgens, Pommernweg 4, Holle — 50 Jahre
26.11. Karin und Hans-Heinrich Gudowski, An der Zehntscheune 12, Sottrum — 50 Jahre

Hinweis: Wenn eine Veröffentlichung in dieser Rubrik (Hohe Geburtstage, Ehejubiläen) erwünscht wird, bitten wir rechtzeitig um Benachrichtigung (ca. drei Wochen vor dem Termin). Gemeinde Holle, Tel. 05062/9084-150 (Frau Winde).
Die Einverständniserklärung bezüglich der Veröffentlichung in der Gemeindezeitung sowie im Internet liegt vor.

Einwohnerzahlen der Gemeinde Holle*

Stand: 30.09.2026	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	insgesamt	Veränderung zum Vormonat
Holle	2.789	92	2.881	-11
Derneburg	499	18	517	-2
Grasdorf	715	36	751	+1
Hackenstedt	433	24	457	-4
Heersum	643	31	674	0
Henneckenrode	51	2	53	0
Luttrum	294	10	304	-1
Sillium	602	43	645	0
Sottrum	762	25	787	-4
Söder	27	1	28	0
insgesamt	6.815	282	7.097	-21
Veränderung zum Vormonat	-19	-2	-21	

** Eigene Fortschreibung*

KURZ GEMELDET

Baugebiet Holle Nord: Spielplatz auf der Zielgeraden

Der Spielplatz im Baugebiet Holle Nord steht kurz vor der Fertigstellung: Die Spielgeräte sind montiert, als nächster Schritt folgt die Rasenfläche. Nach Verlegung des Rasens folgt die abschließende Prüfung und Freigabe durch den TÜV. Dann kann der Spielbetrieb beginnen.

Grundschule Holle: Grünes Licht für Aufstockung und Mensa

Die Planungen zur Erweiterung der Grundschule Holle nehmen weiter Gestalt an. Sowohl der Bauausschuss als auch der Gemeinderat haben den vorgestellten Vorentwürfen für die Aufstockung des Schulgebäudes und den Bau einer Mensa zugestimmt. Damit ist ein wichtiger Schritt für die weitere Planung der beiden Bauvorhaben geschafft.

Feuerwehr Heersum: Innenausbau schreitet voran

Die Arbeiten am Feuerwehrhaus in Heersum kommen weiter voran. Aktuell werden Wand- und Bodenfliesen verlegt, parallel laufen die Malerarbeiten im Gebäude. Das Außengerüst wurde inzwischen abgebaut. Auch die Gestaltung der Außenanlagen rückt näher: Die entsprechende Ausschreibung ist seit Ende September veröffentlicht. Der Baubeginn ist noch für dieses Jahr vorgesehen.

Bahnhofsvorplatz Derneburg: Umbau macht sichtbare Fortschritte



Am Bahnhof Derneburg nimmt der neue Bahnhofsvorplatz zunehmend Gestalt an. Die umfangreichen Tiefbauarbeiten sind abgeschlossen, inzwischen haben die Pflasterarbeiten im Fußgängerbereich begonnen. Damit wird der Fortschritt des Umbaus nun auch an der Oberfläche deutlich sichtbar. Bereits am Freitag folgt der nächste Schritt: Dann werden die Betonplatten für die künftigen Fahrgastunterstände und die gesicherte Fahrradabstellanlage hergestellt. Die Neugestaltung schreitet damit weiter voran und bringt den Bahnhof Derneburg seinem Ziel als moderner, barrierefreier Mobilitätsstandort ein gutes Stück näher.

Neue Infowand am EDEKA-Parkplatz aufgestellt



Die Infowand am EDEKA-Parkplatz neben der Bushaltestelle in Holle ist wieder an ihrem Platz. Nachdem die bisherige Anlage durch einen Lkw beschädigt worden war, hat die Gemeinde Holle eine neue Infowand beschafft. Der gemeindliche Bauhof übernahm die Montage vor Ort. Die Kosten für den Ersatz wurden vollständig von der Versicherung übernommen. Damit steht die Informationsfläche wieder zur Verfügung.

Baumpflege sorgt für Verkehrssicherheit



Am Thieplatz in Holle wurden gezielte Baumpflegearbeiten durchgeführt, um die Verkehrssicherheit wiederherzustellen. Nach einer Begutachtung im September standen insbesondere der Rückschnitt zur Freihaltung des sogenannten Lichtraumprofils und die Entfernung von Totholz im Fokus. An der Wohldenberger Straße im Ortsteil Sillium sind vergleichbare Arbeiten bereits abgeschlossen. Dort wurden zudem Misteln entfernt. Die Maßnahmen erfolgten fachgerecht durch einen qualifizierten Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung unter Berücksichtigung des Artenschutzes und der geltenden technischen Regelwerke

TuS Holle-Grasdorf / Sportabzeichen:

Nur noch Einzeltermine auf Anfrage!

Holle. Die offizielle Sportabzeichen-Saison 2026 wurde am 19. Oktober beendet. Wegen Dunkelheit kann der übliche Montags-Termin nicht mehr angeboten werden.

Interessierte Sportlerinnen und Sportler oder auch Gruppen und Familien können aber weiterhin per E-Mail unter sportabzeichen@tushollegrasdorf.de oder telefonisch unter 0176 432555 73 (auch WhatsApp) einen individuellen Abnahmetermin für einzelne Disziplinen oder auch für das gesamte Sportabzeichen vereinbaren. Dies gilt auch für die Möglichkeiten, die Disziplin Ausdauer mit einer Walking-Strecke bzw. einem Dauerlauf oder für den Bereich Schnelligkeit einen 200m-Fahrrad-Sprint zu absolvieren.

Bitte meldet Euch, wir finden eine Möglichkeit! *Frank Winter*

Grasdorfer Ortsbürgermeister lädt ein:

Gedenkandacht zum Volkstrauertag

Grasdorf. Zur Gedenkandacht zum Volkstrauertag am **Sonntag, 15. November,** lade ich herzlich ein.

13.30 Uhr, Treffen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Nikolaikirche, dort Beginn mit Gedenkandacht Herr Pastor Limmer

14 Uhr, gemeinsamer Weg unter Glockengeläut zum Ehrenmal; • Kranzniederlegung FFw Grasdorf, • Choral Bläsercorps Hackenstedt; • Ansprache Ortsbürgermeister; • „Ich hatt' einen Kameraden" Bläsercorps Hackenstedt, • Vaterunser, Herr Pastor Limmer; • Nationalhymne Bläsercorps Hackenstedt

Ich bitte um zahlreiche Teilnahme. *Achim Bangel*
Ortsbürgermeister

KIRCHENMELDUNGEN

Ev.-luth. Kirchengemeinden der Region Holle – *Gottesdienste*: Sa., 31.10., (Reformationstag) *Sottrum:* 10 Uhr GD der Lektor*innen und Prädikant*innen. **So., 1.11.,** *Hackenstedt:* 9.30 Uhr GD; 10.30 Uhr KinderGD; *Luttrum:* 10.45 Uhr GD; *Holle:* 17 Uhr Andacht am Wochenende-Ende. **Di., 3.11.,** *Sottrum:* 18 Uhr Sounds & Silence-Andacht; **Fr., 6.11.,** *Sillium:* 16.30 Uhr St. Martins-GD mit Kita und FFW; **So., 8.11.,** *Grasdorf:* 9.30 Uhr GD; *Sottrum:* 10.45 Uhr GD mit anschließendem Empfang; *Heersum:* 17 Uhr Pop-Kirche; **Mo., 9.11.,** *Holle:* 17 Uhr Laternenumzug und GD; **Mi., 11.11.,** *Heersum:* 16.30 Uhr St. Martin m. Kindergarten. **Fr., 13.11.,** *Heersum:* 19.30 Uhr Konzert mit Gospel-Unity Bockenem. **So., 15.11.,** *Hackenstedt und Heersum:* 9.30 Uhr GD; *Holle und Sottrum:* 10.45 Uhr GD; *Grasdorf:* 13.30 Uhr GD; *Sillium:* 14 Uhr GD; *Derneburg (Friedhof) und Luttrum:* 15 Uhr GD; **So., 22.11.,** *Holle:* 9.30 Uhr GD m. Abendmahl und Kirchenchor; *Heersum:* 10.45 Uhr GD; *Grasdorf:* 11 Uhr GD für Grasdorf u. Luttrum; *Hackenstedt:* 14 Uhr GD f. Hackenstedt, Sottrum u. Sillium. **Sa., 28.11.,** *Sottrum:* 10 Uhr regionale Kinderkirche.

Kath. Kirchengemeinde Wohldenberg – *Gottesdienste* (S=Sottrum, H=Henneckenrode, G=Grasdorf, B=Baddeckenstedt, W=Wohldenberg): **Gräbersegnung:** bitte die Termine dem Wochenblatt entnehmen. *Lamspringe:* **So., 1.11.,** 18 Uhr zentraler AllerseelenGD; W: **sonntags**; 11 Uhr SonntagsM, *S:* **Mi., 4.11.**, 15 Uhr KrankensalbungsGD; anschl. Kaffeetrinken der Frohen Runde. *S:* jeden 1. Mittwoch d. M. 17 Uhr ökum. Friedensandacht (**4.11.**); *W:* **So., 8.11.,** 11 Uhr SonntagsGD mit Vorstellung der neuen Kommunionkinder und **8.11.** Kinderkirche; *W:* sonntags 14 – 17 Uhr Gemeindetreff im Burgcafe **(ab 29.11. – Mitte Februar 2027 Winterpause)**. *G:* **freitags 17 Uhr !!** Winterzeit Hl. M; *S.+B:* **sonntags 17 Uhr !!** Winterzeit SonntagabendM im Wechsel (8.11. Sottr., 15.11. Badd usw), *S:* **Fr., 13.11.,** 15.30–18 Uhr Vorbereitungstreffen der Kommunionkinder im Pfarrheim Sottrum; *G:* **Sa., 21.11.,** 10 – 14 Uhr RepairCafé im Pfarrheim; *Lamspringe:* **Sa. 21.11**., 17 Uhr Firmung in der Klosterkirche.

Aktualisierte Infos: unter www.wohldenberg.de

S: **Offene Kirche:** täglich geöffnet von 9–17 Uhr (Öffnungszeiten können in den Ferien abweichen). *G:* Autobahnkirche, Täglich geöffnet von 9–18 Uhr.

Herzliche Einladung zur konstituierenden Sitzung des neuen Ortsrates Heersum:

Neuer Ortsrat legt das Fundament für die kommenden Jahre

Heersum. Ein neuer Ortsrat nimmt seine Arbeit auf: Am Mittwoch, den **18. November um 19.30 Uhr**, kommt das Gremium in der Kleinsporthalle Heersum zu seiner ersten Sitzung zusammen – und Sie können live dabei sein!



Foto: Alissa Vietmeyer-Hillebrandt

Diese Sitzung legt das Fundament für die Arbeit der kommenden Jahre. Auf der Tagesordnung steht die Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder, die sich jahrelang ehrenamtlich für unser Dorf starkgemacht haben. Zudem werden die neu gewählten Ortsratsmitglieder offiziell für ihre Aufgaben verpflichtet. Als Teil der regulären Tagesordnung finden außerdem die Wahlen zum Amt des neuen Ortsbürgermeisters oder der neuen Ortsbürgermeisterin sowie deren Stellvertretung statt.

Neben diesen ersten Weichenstellungen geht es auch direkt um konkrete Inhalte für unser Dorf: Es gibt Informationen aus erster Hand zum aktuellen Sachstand verschiedener örtlicher Themen sowie einen Ausblick auf die anstehenden Veranstaltungen und Termine, die unser Dorfleben in nächster Zeit bereichern werden.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um die Menschen kennenzulernen, die die Zukunft unseres Dorfes mitgestalten. Die Sitzung ist öffentlich – alle Generationen aus Heersum sind herzlich willkommen, zuzuhören und Fragen zu stellen. Die genaue Tagesordnung wird in Kürze offiziell bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse an unserer Dorfgemeinschaft!

Nadine Miske
Ortsbürgermeisterin Heersum

125 Jahre
Fachkompetenz
Kreativität
Präzision
ROMAN Meisterbetrieb
Marggrafstraße 19
31137 Hildesheim
Telefon: 0 51 21 4 22 66
E-Mail: info@roman-naturstein.de
Internet: www.roman-naturstein.de
Haus & Wohnen | Grabmale
Naturstein | Marmor & Granit
Betonwerkstein | Keramik

NIKLAS SCHUR
ORTHOPÄDIE SCHUHTECHNIK

Ihre Füße brauchen Sie!
Ob Vorsorge, Erhaltung oder Korrektur – unser Rat an Sie:
Vertrauen Sie dem kostenlosen Fuß-Gesundheits-Check von Niklas Schur!
Geöffnet: Mo – Fr 8 – 17 Uhr
Zingel 36 31134 Hildesheim
TEL 0 51 21 - 13 25 91
www.schur-orthopaedie.de

BORMANN AUTOMOBILE
• An- u. Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen
• Bis 2 Jahre TÜV auf alle Kfz.
• Finanzierungsservice
• Zulassungsservice
• Inzahlungnahme
• Garantie
LIQUI MOLY
BADDECKENSTEDT - B6
TEL.: 0 53 45 – 16 00
www.bormann-automobile.de

Lieferservice:
Bestellung unter 05121 7413174

Memo
*Pizza * Pasta*
Und vieles mehr.
Wir kochen für Sie mit viel Liebe und den besten Zutaten
*Immer frisch * Bevorzugt BIO-Produkte
*Pizzamehl: Original aus Italien
Besondere Wünsche erfüllen wir gern!
Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr. 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. + So. 12.00 – 22.00 Uhr
Unsere Speisekarte finden Sie unter: www.memo-hildesheim.de
Besuchen Sie uns auch auf


HÖRGERÄTE UNVERBINDLICH PROBETRAGEN
NIEMAND SIEHT,
WIE GUT SIE HÖREN!
Freuen Sie sich auf ein neues Hörerlebnis! Mit unseren Mini-Hörsystemen können Sie Gespräche wieder klarer verstehen – **und das nahezu unsichtbar**.
UNSERE VERSPRECHEN FÜR IHREN TERMIN BEI UNS:
- Professioneller Hörtest im Meisterbetrieb
- Persönliche und kompetente Beratung im Fachgeschäft
- Hörsysteme unverbindlich und ohne Zeitdruck probetragen
Werden Sie Testhörer!
Jetzt anmelden und Mini-Hörgeräte bis zu 45 Tage kostenlos probetragen.
Jetzt Termin vereinbaren!

ZINGEL-OPTIC
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK
In Hildesheim und Elze.
Jetzt Wunschtermin vereinbaren!
Hildesheim | Zingel 29 | 05121 39097
Elze | Hauptstraße 63 | 05068 2375
www.zingel-optic.de

Czaikowski
Ihr erfahrener Steinmetz für Hildesheim und das Umland
Große Grabmalausstellung, individuelle Beratung
31188 Holle, Bahnhofstr. 11, Tel. 05062 528, Fax 05062 1007
www.Steinmetz-czaikowski.de mail: czaikowski-gmbh@t-online.de

Frauen und Mädchen stärken
Ihre Spende für weltweite Gleichberechtigung.
IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40
www.care.de
care wirkt. weltweit.

TRAUERANZEIGEN

Holle

Nach einem langen, erfüllten Leben, stets zufrieden und bescheiden, verstarb im Alter von 100 Jahren

Lydia Witzke

*26.4.1926 †3.10.2026

Wir sind dankbar für eine lange gemeinsame Zeit.

Arnhild Gerike
Antje, Jörg und Meike
mit Familien

Die Trauerfeier fand im engsten Freundes- und Bekanntenkreis statt.
blume-Bestattungen, 31188 Holle, Bertholdstr. 12, Tel.: 05062-1868

Holle, im Oktober 2026

Es gibt Menschen, die bleiben für immer in unserem Herzen. Abschied bedeutet Trauer und Schmerz, aber auch Liebe und Dankbarkeit.

DANKE



für ein stilles Gebet
für eine stumme Umarmung
für das tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben
für einen Händedruck,
wenn die Worte fehlten
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft
für Blumen und Geldspenden
für das ehrenvolle Geleit

Ein besonderer Dank gilt Pastor Limmer und dem Bestattungsinstitut Blume für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Anneliese Hamann

Im Namen aller Angehörigen
Martina Schäfer
Angelika Hamann
Ralf Hamann

Es gibt Menschen, die bleiben für immer in unserem Herzen. Abschied bedeutet Trauer und Schmerz, aber auch Liebe und Dankbarkeit.

Sottrum, im Oktober 2026



Margot Godeck
† 25.08.2026

DANKE

für ein stilles Gebet
für eine stumme Umarmung
für das tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben
für einen Händedruck,
wenn die Worte fehlten
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft
für Blumen, Kränze und Geldspenden
für das ehrenvolle Geleit

Besonders danken für die Gestaltung des Requiems und die Begleitung möchten wir Herrn Pfarrer Stefan Lampe, dem Bestattungsunternehmen Gerd Hamann, Herrn Helmut Frömsdorf für die Orgelbegleitung und Frau Carola Lieke für den wunderschönen Blumenschmuck.

Im Namen aller Angehörigen
Familien Godeck und Platter

Förderverein der Grundschule Holle:

Martinimarkt Holle – wir sind wieder dabei

Holle. Nach dem hervorragenden Erfolg im letzten Jahr wird der Förderverein der Grundschule Holle auch in diesem Jahr wieder am Martini-Markt teilnehmen.

Neben selbstgebackenen Keksen von der Schulgemeinschaft bieten wir den Kindern gegen eine Spende wieder an eine Konfettikerze bei uns zu basteln.

Wir sind wieder auf dem Parkplatz der Sparkasse zu finden und freuen uns dort von 10 bis 18 Uhr auf Euren Besuch.

Katja Hilge-Irrgang, Förderverein Grundschule Holle



Auch dieses Jahr backt die Schulgemeinschaft wieder fleißig Kekse.

In Grasdorf am 1. Advent:

Vierter Weihnachtsmarkt

Grasdorf. Der Verein Grasdorfer Dorfplatz e. V. lädt herzlich zum 4. Grasdorfer Weihnachtsmarkt auf den Dorfplatz ein. Am **Sonntag, 29. November** bieten von 14 bis 18 Uhr zahlreiche Aussteller*innen handwerklich hergestellte Artikel an. Festlich geschmückte Stände sorgen für die vorweihnachtliche Stimmung.

Abgerundet wird der Markt durch ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken. So gibt es die schon legendären selbstgemachten Kartoffelpuffer und Crepes, Bratwurst, Kakao, Kinderpunsch, Glühwein, Bier und alkoholfreie Getränke. In kuscheliger Atmosphäre kann man sich an den mittig aufgestellten Feuerkörben wärmen und richtig wohl fühlen. Für Kinder gibt es einen Bastel-Stand.

Interessierte Aussteller*innen können sich bis zum 22.11. unter Tel.: 05062 2290 anmelden.

Der Vorstand

APOTHEKEN NOTDIENST

Apotheken-Notdienst 24 h
Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)
oder unter www.apotheken.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst und
Notfallsprechstunde Helios Klinikum Hildesheim: 116117
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis **21 Uhr**
Mittwoch und Freitag 15 bis **21 Uhr,**
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis **21 Uhr**
(diese neuen Zeiten gelten ab dem 1.10.)
TerminServiceStelle der Kassenärztlichen Vereinigung
erreichbar an 7 Tagen rund um die Uhr 116117
Kinderklinik des Klinikums Hildesheim: 05121 8942020
(Ambulanter Notdienst)
Mittwoch 16 bis 20 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 18 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnärztliche Notfallbereitschaft: 05121 4080505
(an Wochenenden und Feiertagen)

KSB Hildesheim – Ausbildung:

Basismodul „FreiwilligenMANAGEMENT“

Hildesheim. Ehrenamtliches Engagement ist eine wichtige Grundlage für die Arbeit der Sportvereine. Doch wie gelingt es, freiwillig Engagierte zu gewinnen, langfristig zu binden und gleichzeitig gute Rahmenbedingungen für ihr Engagement zu schaffen?

Mit dem Basismodul „FreiwilligenMANAGEMENT“ bietet der LSB Niedersachsen in Zusammenarbeit mit dem KSB Hildesheim eine praxisorientierte Fortbildung an, die sich genau diesen Fragen widmet. Die Teilnehmenden erhalten grundlegendes Wissen und konkrete Methoden, um das freiwillige Engagement im eigenen Verein systematisch weiterzuentwickeln.

Die Fortbildung richtet sich insbesondere an ehrenamtliche Vorstände, Vorstandsbeauftragte, Abteilungsleitungen sowie hauptberufliche Mitarbeitende in Sportvereinen und Sportverbänden. Ziel ist es, eine engagementfreundliche Vereinskultur zu fördern, in der sich freiwillig Engagierte wertgeschätzt und gut begleitet fühlen.

Das Basismodul „FreiwilligenMANAGEMENT“ findet am **Samstag, 5. Dezember 2026, von 10 bis 18 Uhr** in der Sportlehrstätte des Kreissportbundes Hildesheim, Jahnstraße 52, 31137 Hildesheim, statt.

Interessierte können sich über das Bildungsportal des LSB Niedersachsen anmelden. Weitere Informationen gibt es unter: https://kreissportbund-hildesheim.de/basismodul-freiwilligenmanagement/

Tim Jäckel

Am 8. November in der Heersumer Kirche:

Pop-Kirche feiert den Mut



Heersum. Seid Ihr mutig? Könnt Ihr auch mal „Nein“ sagen? Manchmal fühlen wir uns ganz schön gefordert. Denn das Leben kann ziemlich herausfordernd sein. Egal ob im Beruf, in der Schule, in der Familie oder beim Blick auf die Lage in der Welt. Da braucht man Mut, neue Wege zu gehen oder Wahrheiten auszusprechen oder nach einem Rückschlag wieder aufzustehen.

Aber woher nimmt man den Mut, wenn es mal stürmisch wird?

Darum geht es in der Pop-Kirche, die jetzt wieder in Heersum gefeiert wird. Am Sonntag, 8. November, erstrahlt die Kirche wieder in ganz besonderem Licht, die Pop-Songs werden live gespielt. Beginn ist um 17 Uhr. Anschließend ist bei Wasser und Wein wieder Gelegenheit für Gespräche.

Mathias Klein

HOLLER NACHRICHTEN
Schalten Sie eine Anzeige in Ihrer Heimatzeitung und stehen Sie werbewirksam in der Öffentlichkeit. Lassen Sie sich von unseren freundlichen Medienberaterinnen und Medienberatern kompetent beraten.
Ines Gremmel
05123 40627-14
ines.gremmel@gleitz-online.de
www.gleitz-online.de
Ihr Verlag für die Region
GLEITZ



LandFrauen Wohldenberg – Erntedankgottesdienst:

„Soll die Decke lange halten, leg sie in die alten Falten!“





Wohldenberg. Ein besonderer Erntedankgottesdienst erwartete die LandFrauen Wohldenberg, als sie in der von den Gustedter LandFrauen reich geschmückten Kirche Platz nahmen. Auch wenn das Wetter an diesem Tag nochmal alles herausholte, der Herbst ist nicht mehr aufzuhalten. Und so wie es in der Natur unaufhaltsam Herbst wird, spüren wir auch den Herbst am eigenen Körper.

Falten – ein schönes Thema im Zusammenhang mit dem Herbst. Lektorin Uta Bartels hatte auch gleich das passende Teekesselchen parat: Falten im Gesicht…, etwas falten…, Bügelfalten im gut gestärkten weißen Tischtuch…, Gebirgsfalten… Als Ausdruck von gelebtem Leben und Gemeinschaft kann man sich Gottes Wort wie ein Bügeleisen vorstellen, das wieder alles glättet und ausbügelt – ein schöner Gedanke. „Danke für alle guten Gaben…“ so begann das letzte Lied mit den besonderen Versen zu Erntedank.

Im regen Austausch wurde im Anschluss gemeinsam im Schützenhaus Gebhardshagen Kaffee getrunken. Danke an alle, die zu einem guten Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben.

Iris Oppermann

Mit der Berufsorientierung der Handwerkskammer finden Jugendliche den richtigen Job im Handwerk:

Nicht nur Studium – Handwerk bietet vielfältige Karrierechancen

Hildesheim. Wie oft haben Sie mit ihrem Kind am Tisch gesessen und als Eltern die Frage gestellt: „Was willst du nach der Schule machen?“ Und wie oft kam die Antwort: „Keine Ahnung“?

Den eigenen beruflichen Weg zu finden, ist für junge Menschen oftmals eine große Herausforderung. Eine Lösung, die immer noch oft übersehen wird, ist die Ausbildung im Handwerk!

Denn auch heute noch wird häufig davon ausgegangen, dass ein Studium die einzige Möglichkeit für eine erfolgreiche Karriere ist – dabei bietet das Handwerk dem Nachwuchs viel an: kontinuierliche Entwicklung, gute Berufsperspektiven und eine riesige Vielfalt.

Ausbildung im Handwerk: 130 Berufe und unzählige Perspektiven

Von der Maurerin über den Friseur bis zum Bäcker: Das Handwerk bietet jungen Menschen eine große Auswahl von rund 130 Ausbildungsberufen. Egal, wonach Ihr Kind sucht, im Handwerk findet es bestimmt etwas Passendes.

Die Vielfalt der Berufe ist allerdings nicht der einzige Vorteil: Zu den Stärken des Handwerks zählt auch die regionale Verankerung. Junge Menschen müssen nicht unbedingt in größere Städte ziehen, um im Handwerk zu arbeiten. Auch in kleinen Dörfern und Gemeinden ist die Branche tief verwurzelt und überall aktiv.

Hinzu kommt auch eine sichere Berufsperspektive, denn laut des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) werden rund 250.000 Fachkräfte gebraucht. Das Handwerk ist also immer auf der Suche nach motivierten jungen Menschen, die sich einbringen möchten. Daneben bietet die Ausbildung nicht nur einen sicheren Einstieg, sondern auch die Chance zur Weiterentwicklung: Handwerkerinnen und Handwerker können ihre Karriere in viele Richtungen lenken, sich selbstständig machen, Führungspositionen übernehmen oder für die Ausbildung junger Menschen verantwortlich sein.

Den ersten Schritt machen – und dabei nicht allein sein!

Bei der Frage, wie man bei über 130 Ausbildungsberufen auch wirklich den richtigen findet, der zu einem passt, bietet die **Handwerkskammer Hildesheim-Südniedersachsen** mit ihrem sogenannten Matcher-Team Unterstützung an. „In unseren Beratungsangeboten informieren wir über die vielfältigen Möglichkeiten im Handwerk“, erklärt Aron-David Zgoll, Teamleiter der Berufsorientierung. „Unsere Beraterinnen und Berater begleiten junge Menschen auf jedem Schritt des Weges zur Ausbildungsstelle: vom passenden Gewerk und Betrieb über die Bewerbung bis hin zur Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch.“

Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei unserem Matcher-Team!

E-Mail: matching@hwk-hildesheim.de
Telefon: 05121 162-123
Webseite: https://www.hwk-hildesheim.de/eltern











HOLLER NACHRICHTEN

Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinde Holle

Nächste Ausgabe:	**Fr., 27.11.2026**
Redaktioneller Einsendeschluss:	Mo., 16.11., 12 Uhr
Anzeigenschluss:	Mi., 18.11., 12 Uhr

Impressum

Auflage:	3.425 Exemplare Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Herausgeber:	Gleitz GmbH
Geschäftsführer:	Karl-Heinz Gleitz
Anschrift:	Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen Tel.: 0 51 23 / 40 62 7 - 0, Fax: 40 62 7 - 90 E-Mail: info@gleitz-online.de
Anzeigenberatung:	Christian Engelking, Ines Gremmel, Dorthe Herbst, Julian Nussel
Qualität und Technik:	Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Lothar Giesemann, Marion Glawion, Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner, Jasmin Nussel
Vertrieb:	Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow
Rechnungswesen, Verwaltung:	Else Pape-Gleitz, Gisela Günther
Druck:	DRUCKHAUS WITTICH KG Industriestraße 9 – 11 36358 Herbstein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

Gleitz GmbH – Ihr Verlag für die Region:
Algermissener Gemeindebote, Der Diekholzener, Der Vechelder, Der Wendeburger, Glück Auf Lengede, Giesener Gemeindebote, Harsumer Rundschau, Hohenhamelner Kurier, Holler Nachrichten, Ilseder Nachrichten, Kehrwieder (Söhlde), Nordstemmer Nachrichten, Samtgemeindebote (Baddeckenstedt) und Schellerter Bote

DIE SAMTGEMEINDE BADDECKENSTEDT

hat eine Stelle als

Teamleitung Feuerwehr- und Ordnungswesen sowie stv. Amtsleitung (m/w/d)

im Amt für Bürgerservice/Bildung/Soziales/Feuerwehr zu besetzen.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage unter:
www.baddeckenstedt.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Der große Grill-, Schieß- und Spaßnachmittag der Schützenjugend Grasdorf:

Volltreffer mit Grillduft



Grasdorf. Strahlende Gesichter, spannende Wettkämpfe und ein rundum gelungener Zusammenhalt prägten den Grill- und Schießnachmittag der Schützenjugend der Schützengilde Grasdorf, der am Sonntag, 6. September, stattfand. Die Veranstaltung bot den perfekten Rahmen, um generationsübergreifend Gemeinschaft zu pflegen, sportlichen Ehrgeiz zu zeigen und den Nachwuchs für den Schießsport zu begeistern.

Ein Highlight des Tages war das generationsübergreifende Vergleichsschießen, das für reichlich Spannung und viele Lacher sorgte. Hier traten die Eltern mit dem klassischen Luftgewehr an und maßen sich sportlich mit dem Nachwuchs, der sein Können am elektronischen Lichtpunktschießen unter Beweis stellte. Mit viel Eifer, höchster Konzentration und manch einem überraschenden Treffer lieferten sich Groß und Klein ein enges Duell. Am Ende zählten jedoch vor allem das gemeinsame Erlebnis und die Freude am sportlichen Miteinander. Die Sieger des Wettbewerbs wurden mit Preisen und Medaillen ausgezeichnet und für ein Erinnerungsfoto versammelt.

Neben den bewährten Disziplinen gab es an diesem Nachmittag eine spannende Neuerung zu entdecken. An einem eigens eingerichteten Stand konnten sich die Kinder und Jugendlichen erstmals im Blasrohrschießen ausprobieren. Die Sportart, die gleichermaßen Koordination, Konzentration und eine kontrollierte Atemtechnik erfordert, stieg sofort zum Publikumsliebling auf und sorgte für große Begeisterung.

Nach den sportlichen Anstrengungen an den Ständen war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Eine liebevoll und reich gedeckte Kaffeetafel mit einer großen Auswahl an Kuchen lud zu gemütlichen Gesprächen und zum Austausch unter den Familien ein. Im Anschluss wurde der Grill angeworfen, und bei leckeren Spezialitäten ließ man den Nachmittag in geselliger Runde harmonisch ausklingen.

Der erfolgreiche Nachmittag stellte eindrucksvoll unter Beweis, wie lebendig, abwechslungsreich und attraktiv die Jugendarbeit in der Schützengilde Grasdorf ist. Hier wird Jugendarbeit großgeschrieben, denn der Verein versteht sich längst nicht mehr nur als reine Sportstätte, sondern als ein Ort für echte Gemeinschaft, soziale Kompetenz und wertvolle Freizeitgestaltung.

Die Schützenjugend lädt alle interessierten Kinder und Jugendlichen dazu ein, Teil dieses starken Teams zu werden. Das Training findet **jeden Dienstag** in der Zeit von 17 bis 19 Uhr im Schützenhaus statt. Betreut wird der Nachwuchs von einem hoch motivierten und erfahrenen Betreuerteam, das individuell auf jedes Kind eingeht, Werte wie Fairness, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein vermittelt und gleichzeitig für Sicherheit an den Sportwaffen sorgt.

Doch das Programm im Schützenhaus hat weit mehr zu bieten als „nur“ fokussiertes Training. Neben der altersgerechten Heranführung an den Schießsport – vom Lichtpunkt – über das Luftgewehr bis hin zum neuen Blasrohrschießen – steht vor allem der Spaß im Vordergrund. Daneben gibt es zahlreiche Möglichkeiten zum Austoben, für Gruppen- und Teamspiele, die den Zusammenhalt der Gruppe stärken.

Ergänzend zum Sport sorgen regelmäßige Mal- und Bastelaktionen dafür, dass auch die kreative Ader nicht zu kurz kommt und handwerkliches Geschick gefördert wird. Feste, Ausflüge und saisonale Highlights runden das Jahr ab und sorgen dafür, dass Langeweile ein Fremdwort bleibt.

Ob sportlich ambitioniert oder einfach auf der Suche nach einer tollen Truppe für den Nachmittag: Die Schützengilde Grasdorf freut sich jederzeit über neue Gesichter.

Kommen Sie mit Ihren Kindern einfach dienstags zum Schnuppern vorbei – das Betreuerteam und die gesamte Schützenjugend heißen alle Interessierten herzlich willkommen!

Marco Kunze



www.schellerten.de

Gemeinde Schellerten, Rathausstraße 8, 31174 Schellerten

GEMEINDE SCHELLERTEN

Die Gemeinde Schellerten bietet zum 01.12.2026 eine Stelle als

Reinigungskraft (m/w/d)
- Eingruppierung nach Entgeltstufe 2 TVöD –

in Vollzeit oder Teilzeit mit mind. 20 Std./Woche (unbefristet).

Interessierte finden die vollständigen Ausschreibungstexte im Internet auf der Webseite

https://www.schellerten.info/stellenangebote

die wir Ihnen auf Nachfrage auch gern zusenden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte über das Bewerberportal der Gemeinde Schellerten oder schriftlich **bis zum 10.11.2026** an die Gemeinde Schellerten, Rathausstraße 8, 31174 Schellerten.

Die **Gemeinde Söhlde** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **eine/n Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)**
  bis zur Entgeltgruppe 6 TVöD / unbefristet / in Vollzeit grds. teilzeitgeeignet

Den vollständigen Ausschreibungstext erhalten Sie auf : www.soehlde.de/Rathaus-Politik/Verwaltung/Karriere/







32. Martinimarkt am 1. November in Holle:

Tradition, Kunsthandwerk und vorweihnachtlicher Glanz



Holle. Es ist ein fester Termin im Veranstaltungskalender der Gemeinde Holle: Am Sonntag, 1. November, lädt der Verein Holle präsent e. V. zum 32. Martinimarkt ein. Von 10 bis 19 Uhr verwandeln sich die Bertholdstraße und die Straße Am Thie rund um das Rathaus wieder in einen lebendigen Markt mit Kunsthandwerk, kulinarischen Spezialitäten und vorweihnachtlicher Atmosphäre. Mehr als 80 Aussteller werden erwartet, die ihre Waren, handgefertigten Produkte und Geschenkideen anbieten.

Der Martinimarkt steht seit Jahrzehnten für gelebte Tradition, Begegnungen und ehrenamtliches Engagement. Der Verein Holle präsent e. V., der 1983 gegründet wurde, organisiert den Markt und sorgt gemeinsam mit zahlreichen Beteiligten dafür, dass die Veranstaltung Jahr für Jahr ein Anziehungspunkt für Besucher aus Holle und Umgebung ist. Neben neuen Angeboten gehören auch viele langjährige Standbetreiber zum festen Bild des Marktes. Sie präsentieren erneut ihre Waren und tragen dazu bei, dass der Martinimarkt seinen vertrauten Charakter bewahrt.

Kunsthandwerk, Kulinarisches und viele vertraute Gesichter

Ob handwerkliche Arbeiten, besondere Geschenkideen oder erste Einkäufe für die bevorstehende Weihnachtszeit – an den Marktständen gibt es viel zu entdecken. Hinzu kommt ein vielfältiges kulinarisches Angebot, das zum Verweilen und Genießen einlädt. Auch einige bewährte Anlaufstellen dürfen nicht fehlen: Die Landfrauen vom Wohldenberg organisieren wieder ihren beliebten Kuchenstand und die Feuerwehr der Ortschaft Holle stellt wieder traditionell ihre Gulaschkanone auf. Damit ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Das Heimatmuseum in der Bertholdstraße öffnet ebenfalls seine Türen und bietet Gelegenheit, einen Blick in die Geschichte der Region zu werfen. Für Unterhaltung sorgen außerdem die Tänzerinnen des TuS Holle-Grasdorf, die mit ihrer Tanzeinlage zum Programm beitragen. So verbindet der Martinimarkt Marktgeschehen, Vereinsleben und kulturelle Beiträge zu einem abwechslungsreichen Tag für die ganze Familie.

Feuerwerk und Laternenumzug als Höhepunkte

Einen besonderen Höhepunkt erwartet die Besucher am späten Nachmittag. Um 17.30 Uhr wird auf dem Gelände vor dem Rathaus das traditionelle Feuerwerk gezündet. Die Jagdhornbläser Wohldenberg begleiten das Marktgeschehen musikalisch und stimmen auf die anschließenden Programmpunkte ein.

Um 18 Uhr setzt sich der traditionelle Laternenumzug in Bewegung. Angeführt wird er vom Bläserchor aus Hackenstedt. Besonders bei den jüngsten Besuchern beliebt sind die berühmten Martini-Markt-Lebkuchenherzen, die bei dieser Gelegenheit verteilt werden und längst zum festen Bestandteil der Veranstaltung gehören.

Damit die Besucher den Markt und die Abendveranstaltungen sicher genießen können, ist auch das Deutsche Rote Kreuz wieder dabei. Die Helferinnen und Helfer stehen für die medizinische Versorgung bereit und stellen einen Rettungswagen.

Auch die Feuerwehr unterstützt den Ablauf und begleitet den Laternenumzug. Der Martinimarkt zeigt damit einmal mehr, wie viele Menschen und Organisationen sich ehrenamtlich für das gemeinschaftliche Leben in Holle einsetzen.

Martinimarkt lässt Holle in der Vorweihnachtszeit leuchten

Dass der Martinimarkt weit über den eigentlichen Veranstaltungstag hinaus Wirkung zeigt, wird in der Gemeinde jedes Jahr sichtbar. Aus den Erlösen des Marktes wird unter anderem die Weihnachtsbeleuchtung in Holle finanziert. Die Sterne, die in der Advents- und Weihnachtszeit die Straßen und den Ort schmücken, sind damit auch ein Ergebnis des Engagements rund um den Martinimarkt. Auch die besondere Martini-Markt-Laterne am Rathaus leuchtet bereits wieder. Sie kündigt den bevorstehenden Markt an und stimmt auf die Veranstaltung ein. So wird die vorweihnachtliche Atmosphäre in Holle schon vor dem eigentlichen Markttag spürbar.

Darüber hinaus möchte der Verein mit den Erlösen auch in diesem Jahr wieder etwas für die Gemeinde bewirken. Angedacht ist, Bäume für den Bereich vor dem neu entstehenden Kindergartengebäude in Holle zu spenden. Damit soll der Markt nicht nur ein Ort der Begegnung sein, sondern auch einen konkreten Beitrag zur Gestaltung des örtlichen Lebens leisten.

Dank an alle Beteiligten

Der Vorstand von Holle präsent e. V. mit der Vorsitzenden Roswitha Hoppe sowie Hans-Jürgen Potratz, Wolfgang du Carrios und Michael Kook bedankt sich bei allen, die den Martinimarkt durch ihre Unterstützung möglich machen. Der Dank gilt insbesondere der Feuerwehr und dem Deutschen Roten Kreuz, aber ebenso den Ausstellerinnen und Ausstellern, den Vereinen, den Helferinnen und Helfern sowie allen weiteren Beteiligten, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen beitragen.

Der Martinimarkt lebt von dieser Zusammenarbeit und von Menschen, die sich Jahr für Jahr einbringen. Gerade die Mischung aus langjähriger Tradition, vielfältigen Marktständen, kulinarischen Angeboten und ehrenamtlichem Engagement macht seinen besonderen Charakter aus. Am 1. November heißt es daher wieder: durch die Marktstände bummeln, Bekannte treffen, regionale Angebote entdecken und gemeinsam die besondere Atmosphäre genießen. Der Verein Holle präsent e. V. freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die den 32. Martinimarkt zu einem lebendigen Treffpunkt in der Gemeinde machen.

Programm Martini-Markt:
• 15 Uhr, Die Tanzgruppen des TuS Holle-Grasdorf auf dem Platz vor der Feuerwehr. • 17 Uhr, Jagdhornbläser Wohldenberg am Rathaus • 17.30 pyrotechnisches Lichterzauber vor dem Rathaus. • 18 Uhr Laternenumzug mit Verteilung der Lebkuchenherzen vor dem Rathaus begleitet vom Bläsercorps Hackenstedt und der Freiwilligen Feuerwehr Holle.

Roswitha Hoppe







Ruhig gelegenes Einfamilienhaus mit Garten, Terrasse und 2 Garagen in 31188 Holle

4 Zimmer, ca. 209 m² Wfl., gr. Bad m. Fenster, voll unterkellert, Gäste-Bad mit WC, Dachausbau mögl., Grdst. 628 m², Bj. 1981, Verbrauchsausweis, 209,9 kWh/(m²a), Öl (neu 2011), EEK: G

429.000 € zzgl. 2,38 % Maklerprovision

SCHARDONG IMMOBILIEN
0170 4628535
www.schardong-immobilien.de

Thomas Härtel
Elektromeister
Elektroinstallationen aller Art
• Elektroinstallation • Antennenanlagen
• Daten- und Kommunikationsnetze
Bahnhofstr. 45 · 31188 Holle · Tel. 05062/412



EINLADUNG ZU DEN
WEIHNACHTS-SHOPPING-TAGEN 2026

Freitag, 13. November · 16 bis 21 Uhr
Samstag, 14. November · 9 bis 15 Uhr

✓ Gratis Welcome-Drink
✓ -15 % Rabatt auf alle Deko- & Zirbenartikel
✓ -15 % Rabatt auf alle Höfats-Produkte (SPIN, Feuerschalen, usw.)
✓ Besondere Geschenkideen
✓ Glamouröse Dekoideen

Wir freuen uns über eine Anmeldung.
Wir freuen uns, wenn Sie einfach zu uns kommen.

Fachhandel für Privat & Gewerbe
Holz Köster GmbH & Co. KG
Industriestr. 3 I 31180 Emmerke
Mo. – Fr. 7 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 13 Uhr
www.holzland-koester.de
Telefon 05121 9302-0

Böden und Türen
Wände und Decken
Garten und Terrasse
Platten und Bauholz
Dämmstoffe
Massive Holztische
Gartenmöbel und Deko

KOMM ZU HolzLand KÖSTER
Clever Bauen. Schöner Wohnen

AUTOHAUS SCHORING
Inh. Simone Schoring
160 Jahre
Wir gratulieren dem Hamburger Hof zum Jubiläum.
31185 Bettrum · Telefon 0 51 23 / 87 03

Wolfgang Holze
Reparatur & Service für Fahrzeuge mit und ohne Stern
Reparaturen aller Marken
Lackierarbeiten in eigener Lackieranlage
Unfallinstandsetzung
(0 51 23) 46 03
KFZ-MEISTERBETRIEB
Pfarrer-Hottenrott-Straße 31 · 31174 Dinklar
www.wolfgangholze.de · Mobil (01 75) 2 62 05 97
©iStock.com/Manuel Faba Ortega ©iStock.com/kurmyshov

Unser Gänsetaxi rollt wieder für Sie ab dem 11.11.
1 Gans für 4 bis 5 Pers., kräftige Sauce, Rotkohl, Kartoffelklöße und Schmorapfel für 140,– €.
©iStock.com/AlexRaths
160 Jahre familiäre Gastlichkeit
Landhotel Hamburger Hof
Landwehr 43 · 31185 Nettlingen
Telefon 051 23 - 4 06 40 70
landhotelhamburgerhof.eatbu.com
Mo.–Fr. ab 18.00 Uhr
Sa. u. So. nach Vereinbarung ab 20 Pers.
Mittags-Abhol- und Lieferservice

GLEITZ
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM 160-JÄHRIGEN JUBILÄUM!
160 Jahre voller Tradition, Erfahrung und Erfolg sind ein beeindruckender Meilenstein.
Für die Zukunft wünschen wir weiterhin viel Erfolg und alles Gute!
ALGERMISSENER GEMEINDEBOTE
Der Diekholzener
Der Vechelder
DER WENDEBURGER
Giesener Gemeindebote
GLÜCK AUF LENGEDE
HARSUMER RUNDSCHAU
HOHENHAMELNER KURIER
HOLLER NACHRICHTEN
ILSEDER NACHRICHTEN
Kehrwieder
NORDSTEMMER NACHRICHTEN
Samtgemeindebote
Schellerter Bote

Hamburger Hof in Nettlingen feiert 160-jähriges Bestehen

Egal ob Kriege, Wirtschaftskrisen oder Pandemien – über die Jahrzehnte hinweg trotzt die Gaststätte in Nettlingen allen Widrigkeiten. Der Familienbetrieb Aumann kann auf eine beeindruckende Geschichte zurückblicken und auf ein tolles Jubiläumsfest, das gleich an zwei Tagen im Oktober ausgiebig gefeiert wurde.

Nettlingen. Am Samstag, 9. Oktober, herrschte beim Jubiläum des Hamburger Hofs ausgelassene Stimmung. In und um die Gaststätte herum drängten sich die Gäste. Unterstützt wurde das Team des Hamburger Hofes auch von den örtlichen Vereinen. Die Junggesellschaft Nettlingen-Helmersen sorgte am Grillstand für Verpflegung und leckere Cocktails wurden von den Nitiloner Klunkauperlen zusammen mit den Nettlinger Klunkau-Mädels zubereitet. Für die richtige Partystimmung heizte DJ Peter den Gästen ein.

Am Sonntagmorgen waren viele der Partygänger schon wieder auf den Beinen, denn sie wollten sich das leckere Katerfrühstück im Saal der Gastwirtschaft nicht entgehen lassen. Für den richtigen Sound sorgte Alleinunterhalter Schmiddel.

Dass dieser renommierte Gasthof einmal ein so großes Jubiläum feiert, hätten sich seine Gründer wohl selbst im Traum nicht ausgemalt.



Anna Wisniewska und Peter Aumann führen gemeinsam den Familienbetrieb.

Aus praktischen Gründen in der Mitte getroffen

Seit 1866 prägt die Gaststätte „Hamburger Hof“ das Ortsbild sowie das Dorf- und Vereinsleben, denn in diesem Jahr errichtete Heinrich Aumann das Gebäude an der Landwehr. Die Entscheidung, an dieser Stelle zu bauen, traf das Ehepaar Aumann damals aus ganz praktischen Gründen: Heinrich stammte aus Mehrum, seine Frau aus Salder. Nettlingen selbst lag ungefähr in der Mitte. Man erwarb ein Grundstück und errichtete eine Gastronomie mit angeschlossener Landwirtschaft.

Beim Namen ließ sich der Gründervater wohl von dem berühmten Hotel in Hamburg inspirieren, welches in dieser Zeit als eines der besten Häuser der Stadt galt. Heinrich Aumann selbst war als Weinhändler oft in Hamburg unterwegs, wo er die entsprechenden Waren einkaufte.

Mittelpunkt des Dorf- und Vereinslebens

Bereits 1912 erhielt das Gebäude in Nettlingen eine Kegelbahn, die 1963 elektrifiziert wurde. Bis dahin stellten sogenannte Kegeljungen die umgeworfenen Kegel wieder auf und rollten die Kugeln zurück. Mittlerweile ist der Betrieb der Kegelbahn eingestellt, da diese wirtschaftlich nicht mehr rentabel war und zudem die Glanzzeiten des Kegelsports vergangenen Tagen angehören.

Der Saal der Gaststätte war eine wichtige Anlaufstelle für alle Arten von Feierlichkeiten im Dorf: von Tauffeiern, Polterabenden und Hochzeiten über Generalversammlungen bis hin zum Beerdigungskaffee. Zudem wurde hier 1954 die Tischtennisabteilung des TuS Nettlingen gegründet, und mangels anderer Räumlichkeiten diente der Saal anfangs sogar als Trainings- und Spielstätte.

Mit Mut in die Moderne

Bis 1991 war die Gaststätte mit einer Landwirtschaft verbunden. Der damalige Gastwirt Siegfried Aumann selbst war gelernter Landwirt. Als sein Sohn Peter, der heute das Geschäft mit seiner Lebensgefährtin Anna Wisniewska führt, mit in den Betrieb einstieg, baute er die landwirtschaftlichen Gebäude zu Hotelzimmern um.

Fortan war er nicht nur Koch im elterlichen Betrieb, sondern auch der zuständige Hotelier.

Der 63-jährige Peter Aumann hat einst das Handwerk des Kochs von Grund auf erlernt und später die Prüfung zum Küchenmeister bestanden. Zudem absolvierte er eine zweijährige Fortbildung zum Hotelbetriebswirt und kümmert sich seit nunmehr 35 Jahren um die Gäste in seiner Traditionsgastwirtschaft. Seit vielen Jahren ist er auch im Prüfungsausschuss der IHK tätig und Vorsitzender des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes (DEHOGA) Kreisverband Hildesheim.

Der Wandel der Gastronomie

Seit der Gründung des Gasthauses im 19. Jahrhundert hat sich in der Gastro-Szene einiges getan und verändert. Im 20. Jahrhundert waren Stammtisch und Theke fester Bestandteil und vielbesuchte Orte der Dorfbevölkerung. Mittlerweile gehören diese Traditionen der Vergangenheit an. Bestimmte Geschäftszweige sind weggebrochen, dafür kamen andere neu hinzu. Eine wichtige Rolle spielt heute das Essen für Kindertagesstätten und Schulen.

Auf Anfrage bietet das rund zehnköpfige Mitarbeiterteam um Anna Wisniewska und Peter Aumann zudem ein Catering für Feierlichkeiten außer Haus an. Geöffnet ist werktags ab 18 Uhr und auf Anfrage öffnet man die Räumlichkeiten des Gasthauses am Wochenende auch für Veranstaltungen ab 20 Personen. Für viele Hotelgäste ist der Hamburger Hof eine feste Anlaufstation. Egal ob Messebesucher, Durchreisende oder Monteure – die Gäste schätzen das familiäre und gut geführte Ambiente, das sich wie ein Stück Zuhause anfühlt.

Zukunftsaussichten, Bürokratie und die nächste Generation

„Für die Zukunft wird es wichtig sein, sich weiter zu spezialisieren, auf Kundenwünsche einzugehen und Food-Trends im Blick zu behalten“, so Peter Aumann. Er selbst kocht besonders gern Zungenragout und findet sich zudem in einer frischen und leichten Fischküche wieder. Zungenragout gab es deshalb auch beim großen Jubiläumsfest.

„Obwohl man kaum noch zum Kochen kommt“, erwidert der Küchenmeister, wenn es um die Hemmnisse der Bürokratie geht. Die vielen Vorschriften sind eine große Hürde, insbesondere für Neueinsteiger in die Gastronomie.

Ob Oscar Aumann in die Fußstapfen seiner Ahnen tritt und den Familienbetrieb einst weiterführt, wird die Zeit mit sich bringen. Zumindest lernt er zurzeit Koch und hat sogar schon einen ersten Kochwettbewerb, die „VeggieChallenge“, gewonnen – worauf sein Vater mächtig stolz ist.

Mit seiner Schwester Kinga Victoria hat er bereits als Vierjähriger im Hamburger Hof Gäste empfangen und bewirtet, davon erfuhren die Eltern allerdings erst später. „Während meines ganzen Arbeitslebens habe ich noch nie ein so großes Trinkgeld bekommen, wie unsere Kinder damals“, erzählt Anna Wisniewska schmunzelnd, denn die Kinder sollten nur in der Gaststube spielen und keinen Gästen öffnen, da eigentlich noch geschlossen war.

Text und Fotos: Axel Steiner

Herzlichen Dank!

Die Familie und das Team des Hamburger Hofes bedanken sich recht herzlich bei allen Gästen, die zur gelungenen Jubiläumsfeier beigetragen haben!



Landfrauen Wohldenberg bei der Landesgartenschau in Bad Nenndorf:

Landfrauen erleben einen schönen Tag auf der Landesgartenschau



Wohldenberg. Am 9. August besuchten die Landfrauen die Landesgartenschau in Bad Nenndorf. Auch wenn das Wetter an diesem Tag leider eher regnerisch war, ließ sich die Gruppe die gute Laune nicht nehmen. Bei bester Stimmung machten sich die Teilnehmerinnen auf, um die vielfältigen Eindrücke der Gartenschau zu entdecken.

Ein besonderer Besuch galt dem Stand der Schaumburger Landfrauen. Hier gab es Gelegenheit zum Austausch und zu einem netten Gespräch. Der Besuch zeigte einmal mehr, wie wichtig die Verbundenheit und der Zusammenhalt innerhalb der Landfrauen sind.

Trotz des wechselhaften Wetters beeindruckte die Landesgartenschau mit ihrer großen Vielfalt an Blumen, Sträuchern und Pflanzen. Besonders schön war das naturbelassene Gelände, das viele unterschiedliche Bereiche miteinander verbindet. Ein besonderes Highlight ist die weltbekannte Süntelbuchenallee. Mächtige, uralte verwinkelte Bäume prägen das Gelände im historischen Kurpark und verleihen ihm eine ganz besondere Atmosphäre. Sie spenden Schatten, geben dem Areal einen natürlichen Charakter und bilden einen schönen Kontrast zu den zahlreichen neu gestalteten Pflanzflächen.

Die gepflegten Wege führen durch eine abwechslungsreiche Landschaft und boten immer wieder neue Ausblicke. Große Wasser- und Grünflächen sorgten für eine angenehme und naturnahe Atmosphäre. Überall gab es etwas zu entdecken, sodass der Rundgang trotz des Regens abwechslungsreich und interessant blieb.

Ein weiterer Höhepunkt war der Waldtempel, ein spiralförmiger Rundweg, der in eine Höhe von bis zu sechs Meter führt. Von oben eröffnete sich eine ganz besondere Perspektive auf das Gelände und die umgebende Landschaft. Der Blick über die grünen Flächen und den alten Baumbestand machten den Besuch zu einem besonderen Erlebnis.



So wurde der Ausflug nach Bad Nenndorf trotz des Regens zu einem gelungenen und geselligen Tag. Gemeinsam verbrachten die Landfrauen schöne Stunden, sammelten viele Eindrücke und genossen die besondere Atmosphäre der Landesgartenschau. Am Ende waren sich alle einig: Das Wetter konnte die gute Stimmung nicht trüben.

Hannelore Samblebe

– ANZEIGE –

Firma Schackert gratuliert Dominik Friedhoff:

Vom Auszubildenden zur zuverlässigen Stütze des Unternehmens

Münstedt. Im September 2006 hast Du bei uns eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker begonnen, die Du mit viel Fleiß erfolgreich abgeschlossen hast. Und obwohl der Beruf damals nicht Deine erste Wahl war, hast Du mit Deinem Können und Deiner Zuverlässigkeit den Betrieb über zwei Jahrzehnte mitgeprägt. Deine höfliche und freundliche Art ist Deine besondere Eigenschaft, welche unsere Kunden und auch wir sehr schätzen.

Für 20 Jahre beständige Treue, Einsatz und Können sagen wir ganz herzlich DANKE und sind sehr stolz darauf, Dich in unserer Firma zu haben.



Dominik Friedhoff

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!
Alexander und Lydia Schackert

SCHACKERT
Mein Bad meine Heizung - mein Meister.

KURZ & BÜNDIG

Der **Holler Kirchenchor** lädt sangesfreudige Interessent*innen dazu ein, das **Adventssingen** am **Sonntag, 29. November,** um 16 Uhr in der Holler St. Martinskirche gemeinsam mit dem Chor unter der Leitung von Lieselotte Lerch vorzubereiten und zur Aufführung zu bringen.

Proben finden statt: **mittwochs** am **4., 11., 18. und 25.11.,** jeweils von 19 bis ca. 21 Uhr, sowie Sonnabend am **14.11.** um 16 Uhr und als Generalprobe am 28.11., ebenfalls um 16 Uhr. Notenkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre/Eure Anmeldungen für Lieselotte Lerch 0176 47326048 oder Constanze Haase-Wiegandt 0178 3927355.

Iris Schaare





Aus der Geschäftswelt ...

Themenwelt im Intratuin Gartencenter Hildesheim lädt zum Staunen, Stöbern und Verweilen ein:

Mit Skigondel und Sessellift ins „Bewunderland“





Hildesheim. Wer in diesen Wochen das Intratuin Gartencenter in Hildesheim betritt, taucht in eine andere Welt ein. Seit dem 15. Oktober hat sich ein Großteil der über 8.000 Quadratmeter großen Verkaufsfläche in eine weitläufige Weihnachtswelt verwandelt. Unter dem Namen „Bewunderland“ erwarten die Besucher liebevoll gestaltete Themenwelten, die zum Staunen, Stöbern und Verweilen einladen.

Eine Weihnachtswelt in dieser Größe und in diesem Umfang hat es in Hildesheim bisher noch nicht gegeben. Statt eines gewöhnlichen Weihnachtsverkaufs ist ein Ort entstanden, an dem sich die Vorweihnachtszeit mit allen Sinnen erleben lässt – ganz gleich, ob man gezielt Dekoration sucht oder einfach mit der Familie einen schönen Nachmittag verbringen möchte.

Echte Skigondel und Sessellift als Hingucker

Schon auf dem Weg ins Bewunderland wird klar, dass hier mit viel Liebe zum Detail gearbeitet wurde. Besonderer Blickfang ist eine echte Skigondel. Sie steht in einer gemütlichen Sitzecke und lädt dazu ein, Platz zu nehmen und sich bei einem heißen Getränk aufzuwärmen – montags bis freitags gibt es Kaffee, Tee, Kakao und Kinderpunsch sogar kostenlos. Mitten im Verkaufsraum wartet außerdem ein echter Sessellift, der Erinnerungen an den letzten Skiurlaub weckt und die Besucher endgültig in Winterstimmung versetzt.

Wer steckt hinter Intratuin?

Für viele in der Region ist der Name noch neu – und auch nicht ganz leicht auszusprechen. „Intratuin“ kommt aus dem Niederländischen und wird etwa „Intratöün“ gesprochen; „tuin“ bedeutet Garten. In den Niederlanden ist Intratuin seit Jahrzehnten eine feste Größe: Mit mehr als 50 Gartencentern ist das Unternehmen dort Marktführer, und kaum ein Niederländer kennt den Namen nicht. In Deutschland gibt es inzwischen zwölf Standorte.

Seit Mai 2026 gehört auch Hildesheim dazu. Das Gartencenter am Römerring ist im ehemaligen B1-Gebäude entstanden, das zuvor jahrelang leer stand. Im Frühjahr und Sommer stehen dort Pflanzen im Mittelpunkt, viele davon direkt aus den Niederlanden, dazu kommen Dekoration und Gartenmöbel. Ab Oktober wird ein Großteil der Fläche jedes Jahr zur Weihnachtswelt umgebaut.

Ein klassischer Konzern ist Intratuin trotz seiner Größe nicht: Die Gartencenter werden eigenständig von Unternehmerfamilien geführt. Die Marke sorgt für Sortiment und Erfahrung, entschieden wird vor Ort. Auch das Bewunderland ist kein Standardkonzept, sondern wurde vom Team in Hildesheim selbst gestaltet.

Ein Ausflugsziel für die ganze Familie

Das Gartencenter versteht die Weihnachtswelt ausdrücklich nicht nur als Einkaufsort, sondern als Ausflugsziel. Viele Familien kommen ohne feste Einkaufsliste, um sich inspirieren zu lassen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Gerade für Kinder gibt es viel zu entdecken, und auch Erwachsene holen sich hier Ideen, wie sie ihr eigenes Zuhause in der Adventszeit gestalten können – von Christbaumkugeln und Lichterketten über Adventskränze bis zu Weihnachtssternen und Amaryllis. Das Team steht dabei gerne beratend zur Seite.

Jetzt schon vorbeischauen

Wer der Hektik der letzten Wochen vor dem Fest aus dem Weg gehen möchte, sollte nicht zu lange warten. Die Weihnachtswelt ist bereits vollständig aufgebaut, und die Auswahl ist jetzt am größten. Donnerstags und freitags hat das Gartencenter sogar bis 20 Uhr geöffnet – ideal für einen entspannten Bummel nach Feierabend.

Intratuin Hildesheim
Römerring 8 – 10, 31137 Hildesheim (direkt neben Kaufland)
Öffnungszeiten: Mo. – Mi. 9 – 18 Uhr • Do. + Fr. 9 – 20 Uhr
Sa. 9 – 18 Uhr • So. 14 – 17 Uhr

Bei den Jungen gab es nur eine Medaille:

Judo Mädchen aus Holle besonders erfolgreich



Die starken Holler Mädels

Holle. Bei den Einzelwettkämpfen vom Bezirksfachverband Hannover gab es zwei Mal Gold-und eine Silbermedaille für die Mädchen vom Verein Judo in Holle. Elisa von Bloh holte in der Gewichtsklasse bis 36 Kg souverän den ersten Platz. Sie verlagerte ihr Techniktraining aus Holle direkt auf die Wettkampffläche von Misburg und gewann mit unterschiedlichen schönen Würfen.

Ihre Vereinskollegen Matilda Lüer gewann all ihre Kämpfe bis 40 Kg vorzeitig und zeigte ein neues Technikprofil im Stand- sowie auch im Bodenkampf und verdiente sich somit die Goldmedaille. Lisa Lühmann erkämpfte sich die Silbermedaille in der Gewichtsklasse bis 33 Kg. Sie verlor einen Kampf gegen eine bekannte Gegnerin, welche aber noch ein Jahr älter war. Lotta Lüer trat ebenfalls in der Klasse bis 33 Kg an, wurde aber komplett im Kampf um die Bronzemedaille falsch beurteilt, was beim Judo sehr selten vorkommt. Der Platz 4 für sie war somit sehr ungerecht.

Bei den Jungen gab es nur eine einzige Medaille für Judo in Holle. Diese verdiente sich Henric Albrecht in der Klasse bis 34 Kg.

Hendric kämpfte das erste Mal in dieser Gewichtsklasse auf Bezirksebene und konnte somit sehr zufrieden mit der Bronzemedaille nach Hause fahren.

Bernd Lühmann



Der erfolgreiche Kämpfer Henric Albrecht



Halloween-Abenteuer in Holle:

Nachts im Museum

Holle. Wenn sich an Halloween kleine Hexen, Geister und Vampire auf den Weg machen, wartet im Heimatmuseum Holle ein ganz besonderes Abenteuer auf Kinder zwischen vier und zehn Jahren.

Bei einem spannenden Rundgang durch das dunkle Museum gilt es, verschiedene Räume zu erkunden und dabei leckere Zutaten für ein geheimnisvolles Halloween-Mahl zu sammeln. Dabei sind Neugier, ein wenig Mut und Entdeckerfreude gefragt!

Das Angebot am **31. Oktober** ist eine besondere Gelegenheit, das Heimatmuseum einmal aus einer ganz anderen Perspektive kennenzulernen – und Halloween mit einem außergewöhnlichen Erlebnis zu verbinden. Von 17 bis 19.30 Uhr stehen die Türen des Museums dafür offen.

Wer traut sich hinein? Die kleinen Abenteurer können das Museum im Zeitraum von 17 bis 19.30 Uhr mit oder ohne Begleitung ihrer Eltern erkunden. Ein schaurig-schöner Halloween-Abend voller Spannung und Überraschungen wartet auf alle, die sich auf das Abenteuer einlassen! *Liesa Mund*

Schützengilde Grasdorf von 1982 e. V.:

Großer Preisskat im Januar

Grasdorf. Nach zehnjähriger Pause lädt die Schützengilde Grasdorf wieder zu ihrem legendären Preisskat am **Freitag, 29. Januar 2027,** um 18.30 Uhr ins Schützenhaus herzlich ein. Für das leibliche Wohl wird wie gewohnt gesorgt. Zu gewinnen sind erstklassige Fleischpreise.

Anmeldungen bitte an Kurt Ewert, Tel. 05062 1634.

Achim Bangel, 1. Vorsitzender

Am 15. November in der Silliumer Matthäuskirche:

Volkstrauertag

Sillium. Der Volkstrauertag findet am Sonntag, **15. November** um 14 Uhr in der Silliumer Matthäuskirche statt.

Zusammen mit der Kirchengemeinde und der Freiwilligen Feuerwehr gedenkt der Ortsrat Sillium der Opfer von Krieg und Gewalt. Die jetzt schon über Jahre andauernden kriegerischen Auseinandersetzungen in Europa und der ganzen Welt zeigen, wie wichtig so ein Tag und Frieden keine Selbstverständlichkeit ist.

Karl-Otto Bolze

CDU Holle verbindet die Aktion Weihnachten im Schuhkarton mit einem Adventstreff am 28. November:

Unser Motto: „REGIONAL – aktiv – HANDELN“

Holle. Es ist bereits Tradition, dass der Holler CDU-Gemeindeverband im Rahmen der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ Geschenkpakete zugunsten der Hildesheimer Tafel e. V. sammelt. Deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben einen sehr guten Einblick in die persönliche Situation der bedürftigen Menschen. So kommen Ihre Geschenke ganz genau dort an, wo sie gebraucht werden.

Ihren eigenen Geschenkideen sind hierbei keine Grenzen gesetzt. Füllen Sie Ihren Schuhkarton zum Beispiel mit einer Mischung aus Kleidung und Spielsachen oder Hygieneartikeln und Süßigkeiten und versehen ihn mit einem kleinen persönlichen Gruß. Bitte verpacken Sie den Karton anschließend in Geschenkpapier und versehen diesen mit einem Aufkleber oder einer Karte, worauf Sie Alter und Geschlecht angeben, damit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hildesheimer Tafel e. V. erkennen können, für welche Gruppe Sie Ihr Geschenk vorgesehen haben.

Bis zum 27. November können Sie Ihre Pakete bei einer der folgenden Familie in unserer Gemeinde abgeben: • **Derneburg:** Familie Hoppe, Bergstr. 12; Familie Meyer-Adam, Steinkamp 90 A; • **Grasdorf:** Familie Hartmann, Mühlenstr. 3A; • **Hackenstedt:** Familie Burgdorf, Rotdornstraße 33; Familie Lindenberg, Glockenweg 10; • **Heersum:** Familie Arndt, Innersteblick 40; Familie Vietmeyer/Hillebrandt, Kreuzgarten 31; Familie Miske, Bohlweg 12; • **Henneckenrode:** Familie Voß, Waldstr. 23; • **Holle:** Familie Münnig, Bertholdstraße 38A, Alissa Vietmeyer (VGH), Marktstraße 27; Familie Sukop/Mollin, Marktstraße 43 A; • **Luttrum:** Familie Franke-Rathmann; Luttrumer Str. 20; • **Sillium:** Familie Bolze, Hainbergstr. 13; Familie Samblebe, Parkstr. 3; • **Sottrum:** Familie Bröhenhorst, Langer Doreen 8 und Familie Kook, Über der Kirche 19.

Sie können Ihre Pakete auch bei unserem gemeinsamen **Adventstreff vor dem Geschäft „Holler Lieblingsstücke“ in der Marktstraße 19 am Samstag, 28. November von 10 bis 12 Uhr** abgeben. Dazu laden wir herzlich ein! Bei Glühwein, Kakao und Waffel kommen wir gern mit Ihnen ins Gespräch und läuten die Weihnachtszeit ein.

Vielen Dank bereits jetzt an alle Unterstützer, Spender und unseren Helfern, die uns auch in diesem Jahr unterstützen werden, sowie dem Vorstand der Hildesheimer Tafel e. V. für die gute Zusammenarbeit.

Für den CDU-Gemeindeverband Holle
Gerd Samblebe





Jetzt eröffnen:
das kostenlose* Depot direkt
in deiner Sparkassen-App.

*Depotführung kostenlos. Wertpapier-Orders kostenpflichtig ab 0,95 Euro. **Die Konditionen gelten bei allen Sparkassen, die S-Neo mit einem S Broker DepotPlus der Deka-Gruppe umsetzen. Eine Liste dieser Sparkassen ist auf sparkasse.de/s-neo zu finden.** Sparkassen, die S-Neo mit einem eigenen Depot verwirklichen, haben individuelle Konditionen.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine



Gemeindefeuerwehr Holle radelt und spendet:

STADTRADELN 2026 für einen guten Zweck



Auszeichnung für die Gemeindefeuerwehr Holle beim Stadtradeln 2026: Insgesamt wurden 7.704,4 Kilometer zurückgelegt und 1.263,5 Kilogramm CO_2 vermieden. Zusätzlich unterstützt die Gemeindefeuerwehr den FeuerKrebs e. V. mit 300 Euro.

Holle. Bewegung, Teamgeist und gleichzeitig etwas Gutes tun – die Gemeindefeuerwehr Holle hat beim STADTRADELN 2026 eindrucksvoll gezeigt, dass gemeinschaftliches Engagement weit über den eigentlichen Feuerwehrdienst hinausgeht. Das Team der Gemeindefeuerwehr legte während des Aktionszeitraums gemeinsam 7.704,4 Kilometer mit dem Fahrrad zurück. Dadurch wurden rechnerisch 1.263,5 Kilogramm CO_2 vermieden. Für diese Leistung erhielt die Gemeindefeuerwehr Holle von der Gemeinde eine Auszeichnung in Gold als radelaktivstes Team.

Doch die gefahrenen Kilometer sollten nicht nur dem Klimaschutz und der eigenen Fitness zugutekommen. Die Gemeindefeuerwehr verband ihre Teilnahme mit einem guten Zweck und unterstützt mit 300 Euro den FeuerKrebs e. V.. Das Geld soll für eine Fortbildung von FeuerKrebs eingesetzt werden.

„Das Ergebnis zeigt, was wir gemeinsam erreichen können. Jeder gefahrene Kilometer hat gezählt. Besonders schön ist für uns, dass wir unseren Teamgeist beim STADTRADELN gleichzeitig mit einem guten Zweck verbinden konnten“, freut sich die Führung der Gemeindefeuerwehr Holle über das Ergebnis.

Die Gemeindefeuerwehr bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden, die fleißig Kilometer gesammelt haben. Ob kurze Alltagsfahrt oder längere Radtour – jeder Beitrag hat zum gemeinsamen Erfolg beigetragen.

Die Auszeichnung unterstreicht dabei einmal mehr: Feuerwehr bedeutet nicht nur Einsatzbereitschaft, sondern auch Gemeinschaft, Verantwortung und Engagement für andere.

Sven Pöschel

40 Jahre Heimatmuseum Holle:

Ein Grund zum Feiern



Holle. Seit vier Jahrzehnten beherbergt eines der ältesten Wohnhäuser der Gemeinde das Heimatmuseum Holle. Dieses besondere Jubiläum feierte der Verein für Heimatpflege und Naturschutz an einem Samstagnachmittag mit zahlreichen Gästen und vielen herzlichen Glückwünschen.

Eingeladen waren Vertreterinnen und Vertreter aus Rat und Verwaltung, Verbänden und Vereinen sowie der Feuerwehr, der Schule und der Kirchen. Doris Bremermann, die Vorsitzende des Heimatvereins, freute sich über die große Zahl der Gratulanten und die vielen freundlichen Grußworte. Dass diese bewusst kurz gehalten wurden, kam ihr besonders entgegen: So blieb genügend Zeit für persönliche Begegnungen, anregende Gespräche und den gemeinsamen Austausch.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Bei gutem Wetter konnten die Gäste im Außenbereich Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Getränke vom „Schwarze Huhn“ genießen. Im Museum selbst erwartete die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Führungen, Kurzvorträgen, einer Rallye für Kinder und heiterer Musik, dargeboten von einem Duo mit Flöte und Gitarre.

Für einige Gäste war es der erste Besuch im Holler Heimatmuseum – und sie zeigten sich beeindruckt von der Vielfalt der Ausstellungen, der sorgfältigen historischen Aufbereitung und den lebensnah gestalteten Einrichtungen in den mehr als zwölf Museumsräumen. Sie machen Geschichte anschaulich und lassen vergangene Zeiten lebendig werden. Auch für die Zukunft hat der Verein viel vor: Derzeit wird ein Raum im Heimatmuseum neu gestaltet. Er soll künftig Platz für wechselnde Ausstellungen, Videovorführungen, Vorträge und Gespräche bieten.

Das Jubiläum hat einmal mehr gezeigt, wie viel Geschichte, Engagement und Gemeinschaft im Heimatmuseum Holle stecken. Der Verein ist stolz, die Vergangenheit für Besucherinnen und Besucher erlebbar zu machen und zu bewahren – eine wertvolle Aufgabe, die auch in Zukunft fortgeführt wird.

Liesa Mund

Volleyballer der VSG Düngen/Holle/Bodenburg:

Erster Spieltag der U15 ein voller Erfolg



Holle. Am 4. Oktober bestritt die Volleyball-Mannschaft der VSG Düngen/Holle/Bodenburg ihren ersten Spieltag der neuen Saison in der U15-Jugendliga. Als Ausrichter unterstützten uns tatkräftig die Familien und Freunde beim Auf- und Abbau sowie bei der Organisation eines kleinen Büfetts in der Mohldberghalle. Nochmals an dieser Stelle ein großes Dankeschön. So konnte sich das Trainerteam um Linus Winter und Christiane Hardies vollends auf den Spielablauf konzentrieren.

Anfangs noch etwas unsicher und aufgeregt gingen die Jungs in ihr erstes Spiel gegen die aus dem letzten Jahr bekannte Mannschaft des TSV Giesen Grizzlys. Mit jedem Spielzug wurden die Spieler sicherer im Aufschlag, in der Ballannahme und dem Zuspiel und belohnten sich mit einem 2:0-Sieg. Im zweiten Spiel gegen den TSV Clauen Soßmar erzielten die motivierten Spieler nach ebenso spannenden wie aufregenden Ballwechseln und wechselnder Führung ebenso einen 2:0-Sieg auf der Anzeigetafel. Durch ihren starken Einsatzwillen, Teamgeist und einer großartigen Unterstützung des heimischen Publikums konnte die Mannschaft somit einen vorerst ersten Platz in der Gesamtwertung erreichen. Allerdings stehen noch weitere Spiele gegen den TC Hameln I und II sowie die entscheidenden Rückrundenspiele aus.

Für die Mannschaft spielten in Team 1 Max Rex, Paul Rasche, Luca Schmidt und Niklas Winter sowie in Team 2 Emilio Müller, Phillip Rein, Tamme Heinz und Oliver Müller. Der leider verletzte Mitspieler Jonas Kuckuck ließ es sich nehmen, seine Mannschaft tatkräftig neben dem Spielfeld anzufeuern. Alles in allem war es ein voller Erfolg für die Volleyball-Jugend in Holle.

Christiane Hardies





Hohe Auszeichnung für Holler Judokas:

Einbecker Eulenturnier



Holle. Eines der höchsten Auszeichnungen vom Einbecker Eulenturnier ist der Techniker Pokal. Insgesamt wurden hiervon nur vier vergeben, jedoch zwei davon an die Holler Wettkämpfer Elisa Von Bloh und Paul Zimball. Bewertet wurde die technische Vielfalt und Taktik der Kämpfer. Die Entscheidung der Jury traf auch die Richtigen, die mit viel Fleiß nicht nur in Holle beim Training sind, sondern sich auch an vielen Maßnahmen der Landeskader beteiligen und in ihren Schulferien an ChampCamps (Trainingslager) teilnehmen.

Bernd Lühmann

Holler Mix-Team der U 11:

Erneuter Mannschaftssieg



Holle. In Misburg wurden zum ersten Mal die Bezirksmeisterschaften von Hannover als Mix-Team ausgetragen. Insgesamt traten acht Mannschaften an. Gekämpft wurde in sieben Gewichtsklassen und im Doppel-K.-o.-System.

Für das Holler Team starteten vier Mädchen und vier Jungen. Für die Mädchen gingen Luisa Koblitz, Lotta Lüer, Svea Rehberg und Luisa Hardies an den Start. Die Jungs stärkten die Mannschaft durch Kian Cherng, Henric Albrecht, Jonas Kühn und Theodor Dalhäusser.

Das Holler Team gewann bereits souverän die regionalen Mannschaftsmeisterschaften und ging somit hochmotiviert in die erste Begegnung gegen den Garbsener SC. Das Ergebnis fiel 6:1 für Judo in Holle aus.

In der zweiten Runde gegen Hannover Süd wurde die Mannschaft etwas umgestellt und anschließend auch 6:1 gewonnen. Die Kampfgemeinschaft Judo Team Hannover und Polizei SV war dann schon eine größere Aufgabe, die aber auch mit einem 5:2-Sieg aufging. Zum Einzug ins Finale mussten die Holler gegen die starken Elzer kämpfen.

Nach einem 4:3-Sieg kam zu guter Letzt das Finale gegen Hannover Grasdorf. Eltern und Fans feuerten noch mal laut an und es gelang ein 5:2-Sieg.

Alle freuten sich mit ihrer Goldmedaille ganz oben auf dem Siegerpodest zu stehen.

Bernd Lühmann

Ü40-Seniorenfußballer des SV Rot-Weiß Wohldenberg:

Große Freude über neue Trikots von Baugeschäft Jessel

Wohldenberg. Die Ü40-Seniorenfußballer des SV Rot-Weiß Wohldenberg dürfen sich über ein neues optisches Highlight freuen: Rechtzeitig zu den nächsten sportlichen Herausforderungen wurde die Mannschaft mit einem komplett neuen Trikotsatz ausgestattet. Ermöglicht hat dies das lokale Baugeschäft Jessel, das als Sponsor für das neue Outfit der Routiniers sorgt.

„Ein großer Dank gilt dem Baugeschäft Jessel, das ein echtes Herz für den regionalen Amateursport beweist." Auch für den Sponsor ist das Engagement eine Herzensangelegenheit: Als tief in der Region verwurzelter Handwerksbetrieb gehört die Förderung des Vereinslebens und des Sports vor Ort fest zur Firmenphilosophie.



Mit dem neuen Dress will die Mannschaft sportlich voll angreifen und in der Tabelle weiter nach oben klettern, der Teamgeist stimmt – das Outfit jetzt auch.

Olaf Sandeck

Der besondere Genuss zu Weihnachten
Frische, bratfertige Weihnachtsputen aus eigener, tiergerechter Aufzucht und Haltung direkt vom Bauernhof
Vorbestellung bei:
Christian Söchtig
Nettlinger Str. 3
38272 Burgdorf OT Nordassel
Telefon: 05347/243
E-Mail: christian.soechtig@t-online.de



Wir bieten an:
· Alten und Krankenpflege
· Pflege und Betreuung bei Demenz
· Pflegebegutachtung und -beratung
· Palliativpflege/Sterbebegleitung
· Sonderleistungen auf Anfrage
WAHRHAUSEN
KRANKENPFLEGE
... in privater häuslicher Atmosphäre
Grundwegskamp 10 • 31188 Holle-Grasdorf
Telefon 0 50 62/8 94 60 • Telefax 0 50 62/8 92 40 • Mobil 01 60 / 153 21 21

Baugeschäft Jessel GmbH
Geschäftsführer Markus Jessel
Im Wiesengrunde 7, 31188 Holle
www.baugeschaeftjessel.de
0160 959 701 59



Tierschutzverein Hildesheim und Umgebung e. V.:

„Hundekreis“ sucht dringend neue Menschen



Hildesheim. Wir, der Tierschutzverein Hildesheim und Umgebung e. V., suchen für unseren seit über 30 Jahre bestehenden „Hundekreis“ tierliebe und unbedingt hundeerfahrene Menschen aus Hildesheim bzw. dem Landkreis für spontane Notfallbetreuungs- bzw. auch „angekündigte“ Verhinderungssituationen. Die Nachfrage ist immens groß und der Kreis der uns unterstützenden Menschen wird kleiner.

Stellen Sie sich nur Folgendes vor: „Sie leben allein, haben einen Unfall und müssen ins Krankenhaus. Oder Ihr Arzt schreibt eine Noteinweisung aufgrund einer akuten Erkrankung. Ihr Hund wartet entweder zu Hause vergeblich auf Sie oder wird von der Feuerwehr zu uns ins Tierheim gebracht“.

Jetzt geht für uns sofort die Suche los. Wer kann den geliebten Vierbeiner spontan bis zur Genesung des Herrchens oder Frauchens bei sich zu Hause gegen eine Aufwandsentschädigung versorgen und betreuen? Der Aufenthalt eines Hundes in einem Tierheim plötzlich und unerwartet, in ungewohnter Umgebung, ohne die geliebte Bezugsperson, laut, trubelig, fremde Geräusche und fremde Tiere, bedeutet enormen Stress und kann unter Umständen traumatisierend wirken. Das möchten wir unbedingt sowohl für den Besitzer als auch den Hund verhindern.

Und deshalb kommen Sie nun ins Spiel und tun mit Ihrem Engagement Gutes für Mensch und Hund gleichermaßen.

Wir möchten als Bindeglied, sozusagen von privat an privat, den bereits vorhandenen „Hundekreis“ mit möglichst vielen neuen Hundeliebhabern erweitern. Zuverlässigkeit und Hundeerfahrung und natürlich ein großes Herz für die Fellnasen sind Voraussetzung.

Genauso suchen wir entsprechende Personen, die bei einem vorhersehbaren Ereignis, z. B. geplantem Krankenhaus- oder Reha-Aufenthalt des Besitzers einspringen und vorübergehend ein liebevolles Ersatz-Zuhause bieten können. Ein Kennenlernen des Hundes wäre in einem solchen Fall natürlich vorher möglich.

Wer traut sich zu und hätte Freude daran, einen in Not geratenen Hund spontan oder angekündigt bei sich aufzunehmen? Ausdrücklich möchten wir betonen, dass wir Menschen für Notfallsituationen suchen. Bitte keine Anfragen für Urlaubsbetreuung.

Melden Sie sich gern unter der angegebenen Telefonnummer oder E-Mail-Adresse. Wir erklären Ihnen Weiteres und beantworten all Ihre Fragen. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Interesse. Hilfe wird dringend benötigt.

Telefon Maike: 05044 8808550; Mail Karen: korff@tierschutz-hildesheim.de

Karen Korff

TIERSCHUTZ HILDESHEIM UND UMGEBUNG E.V.

CDU-OG Heersum – Gut gerüstet für die Zukunft:

Neue Kohleschale für die Heersumer Grillhütte



Von links: Frank Kirchner, Nadine Miske, Alissa Vietmeyer-Hillebrandt, Alexander Paul und Carsten Weymann

Heersum. Die Grillhütte in Heersum ist ein echter Mittelpunkt des Dorflebens: Auch in dieser Saison verging in den Sommermonaten kaum ein Wochenende, an dem auf dem beliebten Gelände nicht gefeiert, gelacht und gegrillt wurde. Die hohe Auslastung und die Jahre der intensiven Nutzung hatten jedoch Spuren hinterlassen – besonders die alte Kohleschale des Grills war sichtlich in Mitleidenschaft gezogen, verbogen und nicht mehr ansehnlich.

Um den Heersumerinnen und Heersumern sowie allen Gästen auch in Zukunft unbeschwerte Feierlichkeiten zu ermöglichen, hat die CDU-Ortsgruppe kurzerhand die Initiative ergriffen. In Eigenregie organisierte und finanzierte sie eine nagelneue, robuste Kohleschale für die Hütte.

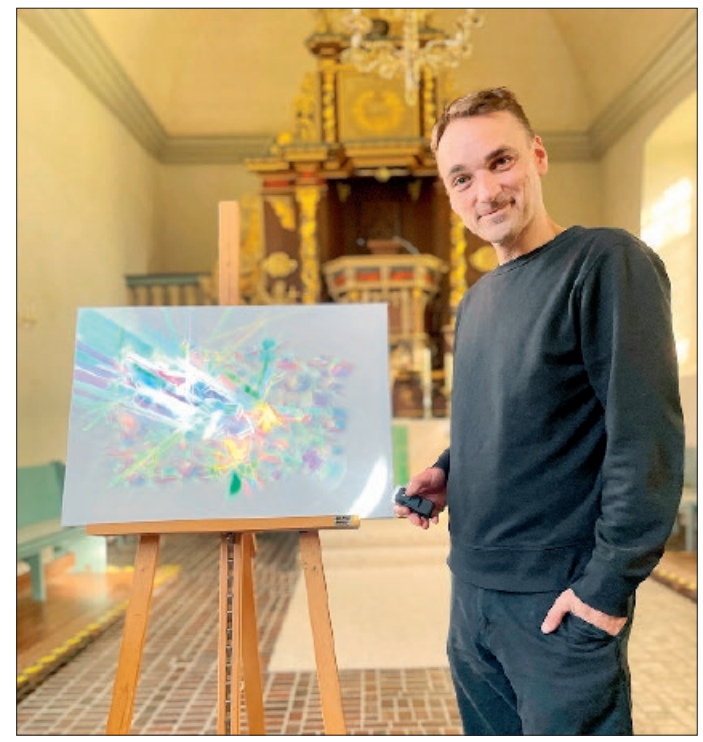
Das neue Herzstück des Grills war in den letzten Wochen der Saison bereits erfolgreich im Einsatz. „Die Grillhütte liegt uns am Herzen, weil sie Menschen zusammenbringt“, erklärt Alissa Vietmeyer-Hillebrand.

„Auch wenn die aktuelle Vermietungssaison nun zu Ende geht: Die nächste Grillphase kommt bestimmt. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern schon jetzt viel Vorfreude darauf, allzeit guten Appetit und weiterhin viele tolle Feste in unserer Dorfgemeinschaft!“

Nadine Miske
CDU-Ortsgruppe Heersum

Rund 70 Menschen in der Holler Kirche:

„Gottesdienst ohne Gott“



Tetje Limmer feierte Gottesdienst, ohne einmal das Wort „Gott“ zu verwenden. Foto: Limmer/Privat

Holle. Rund 70 Menschen waren kürzlich zum ungewöhnlichen Gottesdienst von Pastor Tetje Limmer in die Kirche nach Holle gekommen. Der Titel „Gottesdienst ohne Gott“ war Programm: Während der gesamten Veranstaltung fiel das Wort „Gott“ kein einziges Mal. Dennoch ging es um nichts Anderes als um dieses Thema. „Ich war überrascht, wie viele Menschen da waren, die sonst nicht kommen“, berichtet Limmer. Einige seien von außerhalb angereist, andere hätten zuvor nur selten einen Gottesdienst besucht.

In seiner Predigt begann der Pastor ganz am Anfang – beim Urknall. Schritt für Schritt ging es um die Entstehung und Entwicklung des Lebens. Dabei war ihm der Gedanke des Prozesses besonders wichtig. Ein weiteres zentrales Bild entstand mit einer Lampe und Acrylglasplatten, die auf eine Leinwand geklebt waren.

Auf diese Weise sollte veranschaulicht werden, dass in scheinbar einfachem Licht eine ganze Vielfalt an Farben schlummert. Dieses Bild aufnehmend, ging es in der Ansprache darum, dass der Mensch als lebendiger Ausdruck jener kosmischen Ur-Energie zu verstehen ist, die seit dem Urknall das Universum durchdringt und antreibt.

Am Ende des Gottesdienstes gab es zwar noch die Möglichkeit für Fragen und einen Austausch, aber in der großen Gruppe hat das niemand angenommen. Jedoch kamen dann im Anschluss vor der Kirchentür einige Gottesdienstbesucher*innen auf Pastor Limmer zu, um das Gespräch zu suchen. Um diesen Austausch weiterzuführen, lädt Limmer nun alle Interessierten – ganz gleich, ob sie beim Gottesdienst dabei waren oder nicht – dazu ein, sich per E-Mail zu melden (Tetje.Limmer@EVLKA.de). Auf diese Weise soll ein fester Termin vereinbart werden, um in einer Gruppe über die Themen des Abends ins Gespräch zu kommen.

Thomas Schlenz



Ukraine-Hilfe mit Herz e. V. – „Gemeinsam packen wir Freude und Hoffnung ein“:

„Weihnachtspakete von Herzen“

Hildesheim. Auch in diesem Jahr sammelt unser Verein wieder Weihnachtspakete von Herzen für Erwachsene und Kinder und bringt sie nach Lviv in die Ukraine zu unserer Partnerorganisation, dem St. Wolodymyr Fonds. Von dort werden die Pakete bis in die Kriegsgebiete weiterverteilt. Damit erfahren die Menschen in der Ukraine, dass sie nicht allein sind und dass sich Mitmenschen um ihr Wohlergehen sorgen und kümmern. Mit unseren Paketen können wir nur ein kleines Stück an Unterstützung leisten, aber dennoch Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine große Freude bereiten. Denn die Weihnachtszeit ist eine Zeit der Freude und des Miteinanders, und wir möchten sicherstellen, dass auch diejenigen, die es am dringendsten brauchen, diese Freude erleben können.

Bitte helfen Sie uns, auch in diesem Jahr den Menschen in der Ukraine ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Gemeinsam können wir ihnen zeigen, dass Nächstenliebe keine Grenzen kennt und ihnen Hoffnung und Motivation geben, ihre schwierige Situation zu bewältigen.

Die Aktion startet am 1. November und endet am 21. November. In dieser Zeit können Sie Ihre Pakete bei den Abgabestellen abgeben. Die Pakete können bis zum 21.11.an folgenden Orten abgegeben werden:

• **Feldbergen**: Andrea Langkop, Unter den Weiden 3; • **Algermissen:** Köhlers Hof, Hohe Worth 3, zu den Öffnungszeiten; • **Lühnde:** Fam. Markus, Schachtweg 22; • **Emmerke:** Familie Baule, Giesener Str. 37; • **Bettmar:** Blumen Visser, Hildesheimer Str. 16 zu den Öffnungszeiten; • **Adlum:** Kindergarten, Ahstedter Str. 14 zu den Öffnungszeiten; • **Hönnersum:** Fam. Gerbrich, Eichendorffstr. 25, täglich ab 16 Uhr; • **Machtsum:** Thea Hartmann, Am Beeke 12; • **Borsum:** Fam. Ross, In den Äckern 12, täglich ab 16 Uhr und Kindergarten, Landwehrstraße 18, zu den Öffnungszeiten; • **Asel:** Bücherei im Pfarrheim, Bischof-Johann-Str. 1, Dienstags 17 – 18.30 Uhr; • **Harsum:** Familie Krage, Goldener Winkel 3A; • **Hüddesum:** Maria Brönneke, Messestr. 25; • **Klein Förste:** Familie Elixmann, Sedanstr. 2; • **Rautenberg:** Familie Müller, Rutenbergstr. 35.

Die Pakete für Erwachsene und Kinder sollten folgenden Inhalt haben:

Paket für Erwachsene: je 2x Schokolade, Kekse, Multivitamin-Brausetabletten, je 1 Dose Obst, Gemüse und Würstchen, je 1x Nuss-Nougat-Crème, Kaffee, Tee, luftgetrocknete Salami, Duschgel, Shampoo, Deo, Zahnpasta, Zahnbürste, Lippenpflege und 1 Kerze

Paket für Kinder: je 2x Schokolade, Kekse, Traubenzucker, je 1 Dose Obst, je 1x Nuss-Nougat-Crème, 1x Fruchtgummis, Duschgel, Shampoo, Zahnpasta, Zahnbürste, Hustenbonbons, 1x Fleecedecke und 1 Spielzeug oder Geschenk.

Eine persönliche Weihnachtskarte dürfen Sie gerne beilegen.

Ganz wichtig: Bitte kleben Sie außen auf den Karton eine Inhaltsauflistung und die Angaben, für wen das Weihnachtspaket bestimmt ist: Erwachsene/Junge oder Mädchen mit Alter. Gerne können Sie eine persönliche Weihnachtskarte beilegen, diese stärkt die Hoffnung und bringt Freude.

Bitte achten Sie auf die Haltbarkeit der Lebensmittel und verpacken Sie keine frischen oder gekühlten Lebensmittel!

Sie haben keine Zeit ein Weihnachtspaket zu packen, würden aber gerne helfen? Dann überweisen Sie gern eine Spende auf folgendes Konto: Ukraine-Hilfe mit Herz e.V., IBAN: DE13 2519 3331 1172 5109 00.

Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Homepage unter: https://ukraine-hilfe-mit-herz-e-v.jimdosite.com. Für Fragen zur Organisation der Sammlung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung unter Tel. 0174 1018339 oder per E-Mail unter ukrainehilfemitherz@gmx.de. Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung.

Margareta Meyer, Vorsitzende

Ukraine-Hilfe mit Herz e.V.

Tischtennis-Kreisliga – nach schwierigem Saisonstart belohnt sich Luttrum gegen Hoheneggelsen:

TTV Luttrum feiert ersten Saisonsieg – Engler und Hackel glänzen beim 6:4-Erfolg!

Luttrum. Der Knoten ist geplatzt! Nach drei Niederlagen zum Saisonauftakt hat der TTV Luttrum endlich seinen ersten Sieg in der Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 eingefahren. Mit einem verdienten 6:4-Heimerfolg gegen den TuS Hoheneggelsen III belohnte sich die Mannschaft für ihre stetige Leistungssteigerung. Besonders Felix Engler und Daniel Hackel überzeugten mit jeweils zwei Einzelsiegen.

Schwieriger Start ins zweite Kreisliga-Jahr: Nachdem der TTV Luttrum die vergangene Saison auf dem vorletzten Tabellenplatz beendet hatte, war klar, dass auch das zweite Jahr in der Kreisliga eine Herausforderung werden würde.

Zum Auftakt setzte es beim derzeit ungeschlagenen Tabellenführer TTC Heersum II eine deutliche 1:9-Niederlage. Lediglich Sören Füßmann konnte einen Einzelsieg verbuchen. Gegen den starken RSV Achtum zeigte sich Luttrum bereits verbessert. Beim 3:7 überzeugte Felix Engler mit zwei Einzelsiegen, während Stefan Möllhoff und Christian Pötschokat im Doppel erfolgreich waren.

Eine bemerkenswerte kämpferische Leistung folgte beim MTV Adlum III. Trotz personeller Umstellungen und eines zwischenzeitlichen 0:5-Rückstands gab sich Luttrum nicht geschlagen. Felix Engler, Daniel Hackel, Julian Meyer und Neuzugang Udo Filippi gewannen jeweils ein Einzel. Am Ende stand zwar eine knappe 4:6-Niederlage, doch die Aufholjagd machte deutlich, welches Potenzial in der Mannschaft steckt.

Mit Udo Filippi aus Söhlde hat der TTV zudem einen Neuzugang in seinen Reihen, der bereits seinen ersten Einzelsieg beisteuern konnte und gerade bei personellen Engpässen eine wertvolle Verstärkung darstellt.

Gegen Hoheneggelsen platzt endlich der Knoten: Am 16. Oktober sollte die Mannschaft endlich für ihren Einsatz belohnt werden. Gegen den TuS Hoheneggelsen III entwickelte sich ein spannender Tischtennisabend.

Bereits die Doppel waren hart umkämpft. Felix Engler und Sören Füßmann mussten sich Lars Röwer und Ulrich Pape nach fünf Sätzen geschlagen geben. Besser machten es Stefan Möllhoff und Daniel Hackel, die ihr Doppel souverän mit 3:0 gewannen und zum 1:1 ausglichen.

Anschließend brachte Felix Engler den TTV mit einem klaren 3:0 gegen Simon Langer erstmals in Führung. Nach der Niederlage von Stefan Möllhoff gegen Lars Röwer stand es 2:2.

Nun zeigte das hintere Paarkreuz seine Stärke. Daniel Hackel gewann gegen Ulrich Pape mit 3:1, wobei er bereits im ersten Satz beim 16:14 starke Nerven bewies. Auch Sören Füßmann überzeugte und setzte sich gegen Mark Krause ebenfalls mit 3:1 durch.

Luttrum führte mit 4:2 – der erste Saisonsieg rückte immer näher! – Engler gewinnt Fünfsatzkrimi – Hackel sichert den Sieg: Im Spitzeneinzel des Abends traf Felix Engler auf Lars Röwer. Was folgte, war ein echter Tischtenniskrimi. Engler verlor den ersten Satz mit 6:11, kämpfte sich mit 11:9 zurück, musste den dritten Durchgang erneut mit 6:11 abgeben und stand damit unter Druck.

Doch Engler bewies Kampfgeist und Nervenstärke. Mit 11:7 erzwang er den Entscheidungssatz, in dem er schließlich mit 11:6 triumphierte. **Ein enorm wichtiger 3:2-Erfolg, der Luttrum mit 5:2 in Führung brachte!**

Hoheneggelsen verkürzte anschließend durch Simon Langers Sieg gegen Stefan Möllhoff auf 5:3.

Nun lag es an Daniel Hackel, den Sack zuzumachen. Gegen Mark Krause zeigte er eine konzentrierte Vorstellung und ließ beim deutlichen 3:0-Erfolg mit 11:8, 11:4 und 11:4 nichts anbrennen. **Mit dem sechsten Mannschaftspunkt war der erste Saisonsieg perfekt!**

Im abschließenden Einzel musste sich Sören Füßmann gegen Ulrich Pape mit 1:3 geschlagen geben. Am verdienten 6:4-Gesamterfolg änderte das jedoch nichts mehr.

Neben den beiden ungeschlagenen Einzelspielern Engler und Hackel trugen auch Füßmann mit seinem Einzelsieg sowie Möllhoff mit dem gewonnenen Doppel entscheidend zum Erfolg bei.

Der Trend zeigt eindeutig nach oben: Nach vier Spieltagen belegt der TTV Luttrum mit 2:6 Punkten und 14:26 Spielen den siebten Tabellenplatz. Angeführt wird die Kreisliga Gruppe 1 vom ungeschlagenen TTC Heersum II mit 8:0 Punkten, gefolgt vom RSV Achtum mit 6:2 Punkten.

Doch die Entwicklung der Luttrumer Mannschaft macht Hoffnung. Die Ergebnisse der bisherigen Begegnungen sprechen eine deutliche Sprache: 1:9, 3:7, 4:6 und schließlich 6:4. Von Spiel zu Spiel hat sich der TTV gesteigert.

Am 24. Oktober gab es mit dem Auswärtsspiel beim MTV Adlum II die nächste Herausforderung. Anschließend folgen drei Heimspiele gegen den TTC Edelweiß Klein Elbe II, TuS Nettlingen II und TTC Lechstedt III.

Mit dem ersten Erfolgserlebnis im Rücken möchte Luttrum nun nachlegen und sich möglichst frühzeitig von den unteren Tabellenplätzen absetzen.

Der erste Schritt ist gemacht. Mit diesem Kampfgeist und einer geschlossenen Mannschaftsleistung dürfte der TTV Luttrum in dieser Saison noch für manche Überraschung sorgen!

Daniel Hackel

Herbstbasar des Fördervereins der Grundschule:

Viel Zuspruch für das neue Raumkonzept



In der Schulsporthalle befindet sich nun alles rund ums Baby und Kleidung bis Größe 104.

Holle. Am 20. September fand der Herbstbasar des Fördervereins der Grundschule in Holle statt. Neu war dieses Mal eine neue Raumstruktur. Durch die Mitnutzung der Schulsporthalle in der sich von nun an das gesamte Babysortiment und Kleidung bis Größe 104 findet, war nicht nur in diesem Bereich das Shoppen für die zahlreichen Besucher viel angenehmer. Auch im gesamten restlichen Gebäude sorgte die neue Aufteilung für entspannteres Stöbern und Einkaufen. Die Flure waren nicht so überfüllt und auch die Schlangen an den Kassen waren durch eine weitere im Sporthallenbereich eingerichtete Kasse weniger lang.

Für die zahlreichen Basar-Helfer, an diesem Wochenende, bedeutete die Änderung der Raumstruktur längere Wege. Zum Glück haben alle das neue Konzept mitgetragen. Trotzdem müssen einige Abläufe neu überdacht und verbessert werden.

Wir danken allen Verkäufern für ihr in uns gesetztes Vertrauen, allen Einkäufern für ihren Besuch bei uns und allen Helfern, die zur Realisierung des Basars ihren maßgeblichen Anteil haben. Der Förderverein kann sich nun wieder über einen fantastischen Erlös freuen, der der Schulgemeinschaft zugute kommt.

Wenn Ihr Euch über den Basar als Verkäufer, Einkäufer oder neuer Helfer informieren wollt, findet Ihr alle Informationen auf www.basar-in-holle.de. Mehr über den Förderverein erfahrt Ihr auf www.foerderverein-grundschule-holle.de.

Der nächste Basar findet am 7. März 2027 statt. Wir freuen uns schon jetzt auf alle, die uns dann wieder mit ihrer Hilfe unterstützen und bei uns zum Einkaufen vorbeikommen.

Basar-Orgateam, Förderverein Grundschule Holle



1KOMMA5°



IMMER DIE GÜNSTIGSTE ENERGIE – DANK WIND, SONNE UND HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten:

- Solaranlage
- Wärmepumpe
- Stromspeicher
- Klimaanlage
- Wallbox
- Heartbeat AI

Beratung, Planung, Installation und Wartung –
alles aus einer Hand vom führenden Meisterbetrieb
aus deiner Region.

Jetzt unverbindliches Angebot einholen!

1KOMMA5° Braunschweig
Hansestraße 76
38112 Braunschweig
Tel. 0531 12939713

1KOMMA5° Hildesheim
Daimlerring 6
31135 Hildesheim
Tel. 05121 280580

Erfolg der drei Holler Judoka-Junioren:

Dreimal Gold bei Stendaler Altmarktmeisterschaft



Holle. Von der offenen Altmarktmeisterschaft in Stendal kamen alle drei Holler mit der Goldmedaille zurück. In der U21 startete Jamien Bozic und sicherte sich souverän die Goldmedaille. In der U18 startete Maxi Bott bis 81 kg und gewann den Finalkampf mit zwei Würfen. Sein jüngerer Bruder Dennis Bott startete in der U18 bis 66 kg und gewann all seine drei Kämpfe vorzeitig mit Bilderbuchtechniken, wie den Schulterwurf. Hierfür bekam Dennis nicht nur die Goldmedaille, sondern auch den Techniker-Preis.

Bernd Lühmann

Schnack am See:

SPD bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern

Grasdorf. Bei strahlendem Sonnenschein und inmitten der farbenfrohen Herbstlandschaft fand am 16. Oktober in Grasdorf der „Schnack am See mit Punsch“ statt. Eingeladen hatten die SPD-Mitglieder Horst-Günther Bode und Michael Nitsch. Zwischen 16 und 18 Uhr kamen rund ein Dutzend Interessierte zusammen, um bei guten Gesprächen einen entspannten Nachmittag zu verbringen. Auch Bürgerinnen und Bürger, die nicht Mitglied der SPD sind, nutzten die Gelegenheit zum Austausch.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Neben Bockwurst im Brötchen gab es das Grasdorfer Bier „Schwarzes Huhn“ und Punsch. Birgit Nitsch bereitete mit viel Liebe herzhafte Schnittchen zu, die bei den Gästen großen Anklang fanden. Mit der Veranstaltung wollte sich die SPD in Grasdorf bei den Bürgerinnen und Bürgern bedanken.

Bei der Kommunalwahl erhielt sie erneut den Auftrag, den Ortsrat anzuführen. Nach der konstituierenden Sitzung wird sie voraussichtlich auch wieder den Ortsbürgermeister stellen.

Der Nachmittag am Feuerlöschteich bot nicht nur Gelegenheit zum geselligen Beisammensein, sondern auch zu persönlichen Gesprächen über das Zusammenleben und die „guten alten Zeiten“ in Grasdorf.

SPD-Ortsverein
Gemeinde Holle
stellvertretender Vorsitzender
Ansgar Debertin

Schützengilde Grasdorf glänzt bei der Sommerrose 2026:

Treffsicher auf allen Linien



Grasdorf. Beim Vergleichsschießen der „Hildesheimer Sommerrose“ des Sportschützenverbands Hildesheim-Marienburg e. V. erzielten die Sportschützinnen und Sportschützen der Schützengilde Grasdorf von 1982 e. V. ein erfolgreiches Gesamtergebnis. In den verschiedenen Disziplinen, Altersklassen und Wertungsgruppen zeigte der Verein eine konstante Leistungsdichte und belegte zahlreiche vordere Plätze in der Mannschafts- sowie Einzelwertung. Besonders erfreulich verlief der Wettbewerb für den Nachwuchs in der Schülerklasse, der mit starken Platzierungen auf sich aufmerksam machte.

Goldrausch mit dem Blasrohr

Sowohl in der Mannschafts- als auch in der Einzelwertung erwiesen sich die Grasdorfer Aktiven als Maß der Dinge in der Disziplin Blasrohr in der offenen Klasse der ersten Gruppe. Mit hervorragenden 8.657 Ringen sicherte sich die erste Mannschaft souverän den 1. Platz. Allen voran glänzte Hubert Werner, der sich mit überragenden 2.915 R. den Einzelsieg holte. Auf den Bronze-Rang schoss sich Jürgen Caternberg mit 2.888 R. Das starke Ergebnis komplettierten Michael Poggemann auf Platz 5 mit 2.839 R. sowie Frank-Michael Sieling auf dem 9. Platz mit 2.711 R. Auch die zweite Grasdorfer Blasrohr-Vertretung in der zweiten Gruppe zeigte starke Leistungen und belegte in der Mannschaftswertung mit 8.177 R. den 3. Platz. In den Einzelwertungen erzielte Achim Bangel mit 2.757 R. den 8. Platz, dicht gefolgt von Marco Kunze auf Platz 9 mit 2.737 R. Roger Kloetzing belegte mit 2.676 R. den 10. Platz und Thomas Temme kam nach vier Durchgängen auf 2.069 R., was Rang 12 bedeutete.

Souveräner Sieg mit dem Unterhebelrepetierer und starke Pistolen-Ergebnisse

In der Disziplin Großkaliber-Unterhebelrepetierer der offenen Klasse in der ersten Gruppe holte sich die Mannschaft der Schützengilde Grasdorf unangefochten den 1. Platz mit 2.559,0 R. Jonathan Bötcher überzeugte auf ganzer Linie und entschied die Einzelwertung mit 917,0 R für sich. Florian Bartels sicherte sich mit 837,0 R die Bronzemedaille auf Platz 3, während Torsten Holz mit 805,0 R. den 5. Platz belegte.

Auch mit der Großkaliber-Pistole in der offenen Klasse der zweiten Gruppe zeigten die Grasdorfer eine starke Vorstellung und errangen den 2. Platz in der Mannschaftswertung mit insgesamt 3.167,0 R. In der Einzelwertung schoss sich Jonathan Böttcher knapp am Sieg vorbei auf den 2. Platz mit 1.099,0 R. Torsten Holz folgte auf Platz 4 mit 1.042,0 R., Florian Bartels erreichte mit 1.026,0 R. den 5. Platz, Olaf Irrgang belegte Rang 8 mit 934,0 R. und Frank-Michael Sieling platzierte sich auf Rang 10 mit 894,0 R.

Höchste Präzision im Kleinkaliber-Auflageschießen

Einen weiteren Mannschaftssieg feierten die Grasdorfer in der Disziplin Kleinkaliber 100 Meter Sitzend-Auflage der offenen Klasse in der ersten Gruppe mit 2.783,9 R. In der Einzelwertung gab es Silber und Bronze für Grasdorf: Michael Poggemann erreichte mit 931,1 R. den 2. Platz, gefolgt von Anja Treumann auf dem 3. Platz mit 925,6 R. Florian Bartels belegte Rang 4 mit 925,0 R. und Peter Dickel meldete sich auf Platz 6 mit 921,5 R.

In der Disziplin Kleinkaliber 100 Meter Stehend-Auflage der offenen Klasse in der ersten Gruppe sicherte sich das Grasdorfer Team den 2. Platz der Mannschaftswertung mit 2.751,4 R. Anja Treumann glänzte in der Einzelwertung mit dem 2. Platz und 924,4 R. Olaf Irrgang belegte Platz 4 mit 922,5 R. und Barbara Bartels erreichte Rang 7 mit 904,5 R.

Bei der Kleinkaliber Sitzend-Auflage der offenen Klasse in der ersten Gruppe errang die Mannschaft ebenfalls einen hervorragenden 2. Platz mit 4.530,7 R. Michael Poggemann schrammte auf Rang 4 mit 1.518,5 R. knapp am Podest vorbei. Torsten Holz belegte Platz 5 mit 1.511,1 R., Christine Poggemann kam mit 1.499,1 R. auf den 8. Platz und Dietmar Keller beendete den Wettkampf auf Platz 10 mit 1.472,1 R.

In den Seniorenklassen der Kleinkaliber Sitzend-Auflage traten die Grasdorfer Damen und Herren ebenfalls erfolgreich an. Die Damenmannschaft der Seniorinnen in der ersten Gruppe belegte mit 4.460,4 R. den 2. Platz. In der Einzelwertung belegten Barbara Bartels mit 1.491,0 R. den 5. Platz, Anja Treumann mit 1.485,6 R. den 6. Platz und Rachel Kremling-Kunze mit 1.483,8 R. den 8. Platz. Gabi Röbbeln belegte nach vier Durchgängen den 12. Platz mit 831,4 R.

Die Herrenmannschaft der Senioren in der zweiten Gruppe sicherte sich den 3. Platz mit 3.919,9 R. Im Einzel belegte Frank-Michael Sieling Platz 6 mit 1.504,6 R., Florian Bartels Platz 9 mit 1.499,8 R., Thomas Temme Rang 10 mit 1.499,6 R. und Jonathan Böttcher Platz 12 mit 1.482,9 R. Sascha Worf mit 904,5 R. und Peter Dickel mit 903,8 R. erreichten nach drei gewerteten Durchgängen die Plätze 13 und 14.

Glanzleistung des Nachwuchses beim Lichtpunktschießen

Ein sportliches Highlight des Vereins war bei diesem Wettkampf die Jugend: Mit dem Lichtpunktgewehr aufgelegt bewies der Grasdorfer Nachwuchs in der Schülerklasse der ersten Gruppe eine gute Zielgenauigkeit. Die Schülermannschaft erkämpfte sich mit starken 2.129,0 Gesamtringen den 2. Platz auf dem Treppchen.

In der Einzelwertung setzte sich Max Gelfort aus dem Jahrgang 2015 mit 721,0 R. durch und sicherte sich den 3. Platz. Direkt dahinter folgte Gabriel Alfredo Gonzales Regueira aus dem Jahrgang 2016, der mit 708,0 R. den 4. Platz belegte. Greta Fuths aus dem Jahrgang 2015 errang mit 694,0 R. den 6. Platz, und Ole Fuhts, ebenfalls aus dem Jahrgang 2015, komplettierte das Mannschaftsergebnis der Jugend mit 641,0 R. und dem 8. Platz. Mit diesem Gesamtergebnis unterstreicht die Schützengilde Grasdorf von 1982 e. V. ihre Vereins- und Jugendarbeit im Schützenverband.

Gelungener Abschluss und Blick nach vorne

Mit diesen erfreulichen Resultaten blickt die Schützengilde Grasdorf von 1982 e. V. auf einen durchweg gelungenen Wettbewerb im Rahmen der Sommerrose zurück. Die Auszeichnungen und Platzierungen belohnen den Einsatz der Sportschützinnen und Sportschützen aller Generationen und unterstreichen zugleich das kontinuierliche Engagement im Verein. Der Schwung aus diesem Vergleichsschießen soll nun mit in die kommenden Trainingseinheiten und anstehenden Wettkämpfe genommen werden, um auch künftig sportlich erfolgreich zu bleiben.

Marco Kunze

31137 Hildesheim · Elzer Str. 1
Tel.: 0 51 21 - 4 29 42
Fax: 0 51 21 - 48 31
Mobil: 0173 - 6 08 32 96
Mail: thomasplatter@web.de
31188 Holle · OT Sillium
Wasserstraße 5
Tel.: 0 50 62 - 24 33
Fax: 0 50 62 - 96 41 60
31167 Bockenem
Nordwall 5
Tel.: 0 50 67 - 28 40
Fax: 0 50 67 - 6 90 13
GRABMALE
Th. Platter
steinmetz- und steinbildhauermeister
Gestaltung für Haus und Garten
NATURSTEIN
MAUERN · VERLEGEN · REINIGEN · RESTAURIEREN · FASSADEN
TREPPEN · FENSTERBÄNKE · BODENBELÄGE · WANDBEKLEIDUNG

HAUSTECHNIK GLEITZ
MEISTERBETRIEB
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR SOLAR
Marco Gleitz
Zankenburg 10
31174 Schellerten
Telefon (0 51 23) 4 09 05 50
Fax (0 51 23) 4 09 70 39
SHK-Gleitz@web.de

hilGlas
Ihr Großhandel für den kommerziellen Glasbau
Unsere Leistungen auf einen Blick:
Glasarbeiten: Reparaturen, Zuschnitte aller Art, Sicherheitsgläser
Überdachungen: Glasvordächer, Plexiglas/Stegdoppelplatten
Innenbereich: Ganzglasduschen, Ganzglastüren, Küchenrückwände, Spiegel
Außenbereich: Brüstungsverglasung
In den Sieben Äckern 5
31162 Bad Salzdetfurth
05064 9501926
05064 9501844
info@hil-glas.de
www.hil-glas.de

REAL KONZEPT
Kreativer Metallbau
Qualität aus Meisterhand!
Werkstatt für alle Arbeiten mit
Stahl
Edelstahl
Aluminium
www.realkonzept-online.de
Geländer
Handläufe
Treppen
Tore
Reparaturen
... und vieles mehr
REAL Konzept
Joshua Albes
Bahnhofstraße 43
31188 Holle
Telefon
05062 .96021

seit 1980
MEISTERBETRIEB
HARTMANN GmbH
31174 Schellerten
OT Dingelbe
Windmühlenweg 8
Tel. 05123 627
31188 Holle
Kupferweg 22
Tel. 05062 963411
www.dachdecker-hartmann.com
info@dachdecker-hartmann.com
Bedachung
Fassadenverkleidung
Bauklempnerei
Solaranlagen
Solarcarports und -terrassenüberdachung
Dachbegrünung
Photovoltaikanlagen

Wir haben geöffnet
Jeden ersten und dritten Samstag
Heimatmuseum Holle
16 Uhr - 18 Uhr | Bertholdstr. 16
Museum

OPTIK OSTERWALD
Kompetenz vor Ort
Filiale HOLLE
Bertholdstr. 12
31188 Holle
Tel. 05062 8990600
Fax 05062 8990666
Filiale HILDESHEIM
Bernwardstr. 28
31134 Hildesheim
Tel. 05121 510997
Fax 05121 517226
Frau Osterwald
Frau Franzky

TuS Holle-Grasdorf e. V.:

Herzlicher Dank für großzügige Unterstützung



Von links: Abteilungsleiter Fußball Nicholas Johnson, 1. Vorsitzender der TuS Holle-Grasdorf Knut Meyer, Containerdienst Jessel GmbH Markus Jessel und Trainer E-Jugend Sven Wiewiorra.

Holle. Der TuS Holle-Grasdorf bedankt sich herzlich beim Baugeschäft Jessel für die großzügige Geldspende, mit der die Neugestaltung von drei Trikotsätzen ermöglicht wurde – ein Satz für unsere Altsenioren sowie zwei Sätze für unsere E-Jugend. Diese Unterstützung stärkt nicht nur unsere sportliche Arbeit, sondern zeigt auch die Verbundenheit regionaler Unternehmen mit dem Vereinsleben in Holle.

Wir danken dem Containerdienst Jessel für dieses wertvolle Engagement. *Anja Büsing*

Containerdienst Jessel GmbH
Geschäftsführer Markus Jessel
Im Wiesengrunde 7, 31188 Holle
www.containerdienst-jessel.de
01517 280 88 66

chaudry
zimmerer- und dachdeckermeister



Ihr kompetenter Partner für:

Moderner, zeitgemäßer Holzbau

Holzrahmenbau
Fachwerksanierung

Dacheindeckung / Sanierung
Dachabdichtung

Standort
Weizenkamp 2
31188 Holle/Grasdorf

05062 89922-0
05062 89922-29
info@chaudry.de

Fachbetrieb
Dämmtechnik, Holzbau, Ausbau & Modernisierung

Kreissportbund Hildesheim lud unter dem Motto „Gemeinsam unterwegs“ ein:

Über 300 Wanderfreunde beim Tag des Wanderns in Hildesheim

Hildesheim. „Gemeinsam unterwegs“ unter diesem Motto stand der diesjährige Tag des Wanderns, den der Kreissportbund Hildesheim gemeinsam mit dem Turnkreis Hildesheim-Alfeld am Sonntag, 18. Oktober, in Hildesheim ausrichtete. Trotz des zeitweisen leichten Regens ließen sich die Wanderbegeisterten die Freude an der Bewegung in der Natur nicht nehmen. Über 300 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde gingen auf die Strecke und machten die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg.

Zum offiziellen Auftakt begrüßten Dr. Stefan Rössig, 1. Vorsitzender des Kreissportbundes Hildesheim, und Matthias Aschmann, Vorsitzender des Turnkreises Hildesheim-Alfeld, die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Anschließend machten sich die Wandergruppen auf den Weg und erkundeten die vier vorbereiteten Routen.



Dr. Stefan Rössig und Matthias Aschmann bei der Begrüßung

Die unterschiedlichen Strecken boten für jede Altersgruppe und jedes Leistungsniveau das passende Angebot. Ob Familienwanderung oder anspruchsvollere Tour, die Teilnehmenden genossen die gemeinsame Bewegung und das Naturerlebnis. Dabei zeigte sich einmal mehr, wie verbindend das Wandern sein kann.

Da das Wetter leider nicht vollständig mitspielte, wurde der gesellige Ausklang kurzerhand in die Sporthalle verlegt. Dort kamen die Wanderfreundinnen und Wanderfreunde bei Kaffee und Kuchen zusammen und ließen die Erlebnisse des Tages Revue passieren. So wurde das Motto „Gemeinsam unterwegs“ nicht nur auf den Wanderstrecken, sondern auch beim gemeinsamen Beisammensein mit Leben gefüllt.

Die Sportjugend Hildesheim sorgte mit einer Hüpfburg und einer Fußball-Darts-Anlage für abwechslungsreiche Bewegungsangebote, die insbesondere bei den jüngeren Gästen großen Anklang fanden. Für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher war ebenfalls bestens gesorgt. An dieser Stelle geht ein erster Dank an den TuS Grün-Weiß Himmelsthür sowie den Radsportclub Hildesheim, die die Verpflegung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer hervorragend organisiert haben.



Über 300 Personen nahmen am Wandertag teil.

Ein weiterer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ebenso bedanken sich die Veranstalter bei Bernhard Kruppki und Michael Schwerdtfeger, die die Wanderstrecken sorgfältig geplant und ausgearbeitet haben

Nach dem gelungenen Tag richtet sich der Blick bereits auf das kommende Jahr. Für den Tag des Wanderns 2027 wird derzeit noch ein ausrichtender Verein gesucht. Besonders interessant ist dabei die Möglichkeit, die Veranstaltung mit einem Vereinsjubiläum oder einer anderen Vereinsveranstaltung zu verbinden und so ein besonderes Gemeinschaftserlebnis zu schaffen.

Der Kreissportbund Hildesheim und der Turnkreis Hildesheim-Alfeld bedanken sich bei allen Beteiligten und freuen sich bereits auf die nächste Ausgabe des „Tags des Wanderns“. *Tim Jäckel*

Theatergruppe Holler Firlefanz e. V. / Workshop mit Blick hinter die Kulissen und Schnupperprobe:

Kinder der 2. Klassen der Grundschule Holle auf der Firlefanzbühne

Holle. In alter Tradition organisierte das Holler Firlefanztheater wieder einen Workshop für die zweiten Klassen der Grundschule Holle. Der Workshop war die Vorbereitung auf den realen Theaterbesuch der zweiten Klassen bei „Cinderella mit dem grünen Schuh“. Die Koordination mit den Grundschule und den Lehrerinnen klappte wieder sehr gut.

Einmal hinter die Kulissen des Theaters schauen und was sich hinter dem Vorhang verbirgt. Es ist eine andere Welt, die Traumwelt des Theaters und dieses Mal der Traum von Cinderella.

Die Schulkinder aller 2. Klassen waren sehr aufgeregt, jedoch wissbegierig. Sie hatten eine Menge Spaß, eine Rolle vom Cinderellamärchen auf der Bühne zu spielen. Gerne waren die Kinder auch im technischen Bereich aktiv, wenn es um Vorhang, Licht und Ton ging. Und es waren nicht nur technikbegeisterte Jungen, auch Mädchen hatten viele Fragen wie das mit dem Licht, Ton und Vorhang funktioniert.

Ein Team unserer aktiven Mitglieder gaben den Kindern ein tolles Feeling und Selbstbewusstsein.



Die Klasse 2b mit Frau Duden, die Lehrerin (links) und dem Team des Firlefanztheaters

Zu Anfang gab es ein bisschen Theatersport zum Aufwärmen und Fitmachen. Dann folgte das nächste Highlight des Workshops. Alle Schulkinder waren inzwischen verkleidet und saßen am Bühnenrand. Sie lasen kurze Texte vor aus einer Originalszene von „Cinderella“. Das Lampenfieber stieg langsam auf. Nun ging es auf die Bühne, um die Rolle zu spielen. Die Konzentration war sehr auf den Text fixiert. Die Tierrollen mit Tauben, Katze, Hund und Maus in dem Cinderellastück liebten die Kinder. Die letzte Klasse hatte das Gutefreundelied mit Tanja Jacobi einstudiert und alle hatten riesigen Spaß beim Singen und Tanzen.

Der Workshop ist inzwischen eine gewachsene Aktion im Firlefanztheater und so fand sich wieder schnell ein Team. Es waren wieder dabei Gerd Henze, Norbert Jürgens, Dieter Piepenbrink, Kirsten Morawe, Kerstin Neumann, Bernadine Wolters und Ulrike Wolters. Die Leitung und Koordination der Klassen sowie die Regie übernahm Kerstin Jürgens.

Die Begeisterung war groß. Es gab super Applaus und zum Schluss eine Belohnung mit Süßigkeiten. Zufriedene Schulkinder-Gesichter gingen mit ihren Lehrerinnen in die Herbstferien. Weitere Infos über „Cinderella und den grünen Schuh“ www.holler-firlefanz.de

Kerstin Jürgens



Dieter Piepenbrink (Firlefanz) mit zwei technikbegeisterten Kindern bei Licht und Ton.



Ein Szenenbild von der Schnupperprobe

Das größte Turnier im südniedersächsischen Raum:

Die Holler Judoka erkämpfen sich erneut den Wanderpokal in Einbeck

Holle. Für die Holler hat es schon Tradition jedes Jahr nach Einbeck zum Eulenturnier zu fahren. Es ist das größte Turnier im südniedersächsischen Raum. Der Verein mit dem höchsten Medaillenspiegel erhält den Eulenpokal. Das haben die Holler nun drei Jahre in Folge geschafft, und somit ging der Wanderpokal in den Vereinsbesitz über.

Nun waren die Holler in 2026 wieder der beste Verein und erhielten eine neue große Eule, die von einem Einbecker Holzschnitzer erstellt wurde. Die besten drei Vereine: Platz 3 der Bovender SV mit 3x Gold, 3x Silber und 5x Bronze. Platz 2 der Garbsener SC mit 4x Gold, 5x Silber und 3x Bronze. Platz 1 Judo in Holle mit 7x Gold, 2x Silber und 3x Bronze.

Das Niveau der Kämpfe war in diesem Jahr höher, da auch einige Teilnehmer vom Nachwuchskader Niedersachsen teilnahmen. Den spannendsten Kampf lieferte sich Luisa Hardies, die nach drei Siegen um die Goldmedaille kämpfen konnte. In diesem finalen Kampf lag sie fast 2 Minuten mit einer kleinen Wertung zurück und schafft es, eine Sekunde vor Kampfende mit einem schönen Schulterwurf zu punkten.

Den schönsten und höchsten Wurf erzielte Jonas Kühn mit einem Uchi Mata, der seinen Gegner katapultartig abheben ließ. Die Einzelplazierungen in den unterschiedlichsten Gewichtsklassen zusammengefasst:

Die sieben Goldmedaillen erkämpften: Klara Lüer, Matilda Lüer, Elisa von Bloh, Luisa Hardies, Jonas Kühn, Theodor Dalhäusser und Liana Buchsbaum. Die zwei Silbermedaillen gingen an Lisa Lühmann und Paul Zimball. Die drei Bronzemedaillen erreichten Emil Simmert, Paul Feisthauer und Henric Albrecht. Platz 4 ging an Theo Paschold und Henri Zimball und Platz 5 an Michel Simmert.

Bernd Lühmann



Das erfolgreichste Team von Südniedersachsen mit altem und neuen Pokal.



Jonas Kühn ließ seinen Gegner mit seinem Spezialwurf abheben.

Landesoffenes U15 Turnier:

Eine Bronzemedaille für den Holler Kämpfer!



Holle. Fabian Giadone hat es als einziger Holler aus dem U15 Team geschafft, eine vordere Platzierung zu erzielen. Fabian gewann drei von vier Kämpfen in der Klasse bis 60Kg sehr souverän und zwei davon mit Armhebel im Bodenkampf. Zum Jahresende läuft für die Altersklasse U 15 noch ein großes Turnier in Hannover/Godshorn. Danach wird Fabian für 2027 in die Altersklasse der U18 wechseln.

Bernd Lühmann

vhs | Volkshochschule Hildesheim
Bildung öffnet Türen
Hier Tickets buchen!

Lesung mit der Autorin Katrin Seyfert aus ihrem Buch „Lückenleben“

„Mein Mann, der Alzheimer, die Konventionen und ich“



Foto von Katrin Seyfert © Marianne Moosherr

Vom Umgang mit einem unheilbaren Kranken in der Familie und den Erwartungen von außen, die das Leid noch schlimmer machen.

Die Lesereihe „Mut“ in der vhs, moderiert und initiiert von Michael Harms geht in die fünfte Runde.

Ein Abend mit der Autorin Katrin Seyfert und ihrem Buch „Lückenleben“
Montag, 02.11.2026
18:30 Uhr · 11,– €
Kursnummer: C34744M
Riedel-Saal,
vhs Hildesheim
Einlass: 18:00 Uhr



© Berit Kessler - stock.adobe.com - Hintergrund erweitert mit KI

Die Veranstaltung wird unterstützt von:
GLEITZ Ihr Verlag für die Region
Alzheimer Gesellschaft Hildesheim e.V.
ameis BUCHECKE
safespaceforchange.de MICHAEL HARMS

Volkshochschule Hildesheim gGmbH
Verantwortlich im Sinne des NPresseG: Volkshochschule Hildesheim gGmbH, vertreten durch die Geschäftsführerin Melanie Rudolph, Pfaffenstieg 4–5, 31134 Hildesheim.
Tel.: 05121 9361-0 · www.vhs-hildesheim.de

GLEITZ www.gleitz-online.de

Diakoniestation Hildesheimer Land



DIREKT IN IHRER NÄHE
GEMEINSAM. FÜRSORGLICH. FÜR SIE DA.

- Ambulante Pflege
- Betreuungsangebote
- Behandlungspflege
- Pflegebegutachtung
- Hauswirtschaftliche Dienstleistung
- Verhinderungspflege

Ob Unterstützung im Alltag, fachgerechte medizinische Versorgung oder Beratung in Pflegefragen – unser erfahrenes Team ist für Sie und Ihre Angehörigen da. Wir ermöglichen ein würdevolles Leben in den eigenen vier Wänden.

HABEN SIE FRAGEN? WIR BERATEN SIE GERNE!
www.diakoniestation-hildesheimer-land.de
Bockenem – Holle – Schellerten – Söhlde
Telefon 05067/697237



Landhaus Vorholz GmbH
Vorholz 1 • 31188 Holle
Telefon 0 50 62 / 3 08 • Telefax 0 50 62 / 91 93
info@Landhaus-Vorholz.de

Koordinierungsstelle
frauen & wirtschaft Hildesheim

Wir bieten Frauen: ✓ Individuelle Beratung ✓ Seminare/ Vorträge/Workshops ✓ Begleitung beim Wiedereinstieg

Unsere Termine November & Dezember 2026

03.11.	Selbstwerträuber	Hildesheim
10.11.	Mein LinkedIn Profil	Online
12.11.	Redeangst überwinden	Hildesheim
17.11.	Autismus und ADHS im Arbeitsleben	Online
19.11.	Berufe mit Zukunft	Hildesheim
24.11.	Selbstmanagement & -organisation	Hildesheim
27.11.	Sicher im Vorstellungsgespräch	Hildesheim
03.12.	Vision Board	Hildesheim
16.12.	Berufsneustart mit Herausforderungen	Hildesheim

Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft Hildesheim
Kaiserstraße 15 · 31134 Hildesheim · 05121 309-6003

Trägerin: vhs Volkshochschule Hildesheim – Bildung öffnet Türen
Regionale Kofinanzierung: Landkreis Hildesheim, Stadt Hildesheim, Kofinanziert von der Europäischen Union

EP:Fütterer
Electronic Partner
Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:
• Elektrohausgeräte
• SAT- und TV-Anlagen
• Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

Service macht den Unterschied

31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de

avacon
Energie.
Immer.
Überall.
avacon.de

DIE HARTMANNS GmbH
MEISTERBETRIEB
SANITÄR - HEIZ- & KLIMATECHNIK
Qualität und Zuverlässigkeit!
Wir freuen uns auf Sie!

Martinsweg 7
31185 Söhlde

info@diehartmanns-shk.de
www.diehartmanns-shk.de

Tel. 05129 5035866

Sperling Holzbau GmbH & Co. KG
HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB
FACHBETRIEB Dämmtechnik, Holzbau, Ausbau & Modernisierung

Tel.: 053 45 - 49 287
Fax: 053 45 - 49 32 51
Mobil: 0171 - 26 37 602
info@sperlingholzbau.de

Obere Dorfstraße 4
38271 Baddeckenstedt
www.sperlingholzbau.de

✓ energetische Sanierung
✓ Einblasdämmung
✓ Holzhäuser
✓ Carports/Garagen
✓ Dachstühle
✓ Terrassenüberdachungen
✓ Vordächer/Gauben
✓ An- und Umbauten
✓ Fassadengestaltung
✓ Fachwerksanierung
✓ Planung/Bauantrag
✓ Balkone und Wintergärten
✓ Innenausbau
✓ Holzterrassen/Zäune
✓ Dachdeckerarbeiten

Radelfreudige Wohldenberger Landfrauen unterwegs:

Das Wendland ruft....

Wohldenberg. Unter diesem Motto starteten 18 radelfreudige Wohldenberger Landfrauen in das Hannoversche Wendland – gelegen bei Lüchow Dannenberg - mit PKW und aufgesattelten Fahrrädern. Das Wendland ist ein äußerst dünn besiedelter Landstrich, seinerzeit direkt an der innerdeutschen Grenze zur Elbe gelegen. Heute auch sehr bekannt durch die jährlich stattfindene „Kulturelle Landpartie".



Eine Tagestour führte nach Salzwedel zu einer sehr ausführlichen und informativen Stadtführung. Der Besuch der ersten Baumkuchenbäckerei in diesem Ort war ein weiteres Ziel. Im Anschluss an die Besichtigung und Vorführung der Herstellung eines Baumkuchens ließen sich die Frauen das herrlich lockere Gebäck gut schmecken.

Die LF hatten das große Glück, dass sie zwei Landfrauen vor Ort gewinnen konnten, die an zwei weiteren Tagen mit den Damen auf Tour gingen. Aufmerksamkeit erhielt das Wendland in den Jahren 1977–1979 durch die Proteste und Besetzungen von Atomkraftgegnern.

Etwa zwei Kilometer südlich der Gemeinde Gorleben befindet sich das von der BGZ betriebene Zwischenlager Gorleben. Auf dem Werksgelände befinden sich das Brennelemente-Zwischenlager (BZG) und das Abfall-Zwischenlager (AZG) Der dortige Geschäftsführer führte die LF sehr intensiv in diese besondere Thematik, der Lagerung von nuklearen Stoffen, ein, informierte über Sicherungsmaßnahmen, Forschungs- und Überwachungsaufgaben. Es war ein hoch interessanter Vortrag, der teilweise auch sehr nachdenklich machte.

Die Genehmigung für die Zwischenlagerung hochradioaktiver Abfälle am Standort Gorleben ist auf 40 Jahre befristet und läuft 2034 aus. Da bis dahin noch kein Endlager zur Verfügung steht, ist eine verlängerte Zwischenlagerung notwendig, die im nächsten Jahr beantragt wird.

Eine der Besonderheiten des Wendlandes sind die vielen kleinen Orte – die Rundlingsdörfer - deren Fachwerkgiebel der großen Vierständerhäuser alle zum Dorfmittelpunkt ausgerichtet sind. Diese Bauweise wurde damals gewählt, als Schutz gegen Feinde. Die Wenden (auch Slawen genannt) kamen um 800 -1200 aus dem Osten hier an die Elbe. Die Anlage der Rundlinge fällt in das 12. Jhd. unter Heinrich des Löwen.

Wer Landfrauen kennt, weiß auch, dass auf solchen Touren das Pausemachen, die Besichtigung schöner Landfrauen-Gärten und Kaffeetrinken nicht zu kurz kommen.

Heidrun Schaab





Vorstand für die neue Wahlperiode gewählt:

SPD weiterhin größte Fraktion im Kreistag

Holle. Wie schon in der vergangenen Wahlperiode ist die SPD auch im neuen Kreistag die stärkste Fraktion. Für den Wahkkreis K (Bockenem/Holle/Söhlde) sind Simone Flohr (Holle) und Karl-Heinz Hodur (Bockenem) in den Kreistag gewählt worden. Beide gehörten auch schon in der letzten Wahlperiode dem Kreistag an.

Die SPD-Kreistagsfraktion hat sich bereits Ende September zu ihrer konstituierenden Sitzung getroffen und ihren Vorstand für die neue Wahlperiode gewählt. Zum neuen Fraktionsvorsitzenden wurde Pascal Kubat (Hildesheim) gewählt. Als stellvertretende Fraktionsvorsitzende wurden Christel Brede, Simone Flohr, Marc Ehrig, Werner Preissner und Iris Siekiera gewählt.

Der Fraktion gehören insgesamt 18 Abgeordnete an, darunter neun, die erstmals in den Kreistag gewählt wurden. Somit kann langjährige kommunalpolitische Erfahrung mit neuen Impulsen verbunden werden.



„Ich freue mich sehr, weiterhin als stellvertretende Fraktionsvorsitzende unserer Fraktion tätig sein zu dürfen," so Simone Flohr. „Unser Ziel ist eine sozial gerechte, zukunftsfähige Politik für alle Menschen im Landkreis. Besonders wichtig ist mir hierbei eine gute Zusammenarbeit zwischen den Kommunen und dem Landkreis." Zurzeit führt der Fraktionsvorstand Sondierungsgespräche mit allen demokratischen Parteien. Zudem werden gemeinsam die inhaltlichen Schwerpunkte für die Wahlperiode festgelegt und die Arbeit in den Fachausschüssen des Kreistags vorbereitet.

Wichtige Themen im Wahlkreis K wie z.B. der Ausbau der erneuerbaren Energien, der Hochwasserschutz, der Rettungsdienst sowie der Kita-Vertrag und das Ganztagsschulangebot werden auch in der kommenden Wahlperiode bearbeitet und begleitet, um gemeinsam mit den Kommunen gute Lösungen zu finden.

Die konstituierende Kreistagssitzung findet am 26. November um 16 Uhr im großen Sitzungssaal des Landkreises statt. Termine zu allen Sitzungen sowie Vorlagen und Anträge sind auf der Homepage des Landkreises im Kreisagsinformationssystem unter kt-info.landkreishildesheim.de/public/ öffentlich einsehbar.

Simone Flohr

Anmeldung bis zum 20. November 2026:

Radio Tonkuhle sucht lebendige Adventskalender

Hildesheim. In zahlreichen Dörfern und Wohnvierteln gibt es Menschen, die sich jedes Jahr aufs Neue etwas Besonderes einfallen lassen: Sie gestalten lebendige Adventskalender und verwandeln die Zeit vor Weihnachten in eine Zeit der Begegnung. Ob ein Chor, der am 1. Dezember singend durch die Straßen zieht, eine Nachbarschaft, die gemeinsam Plätzchen backt, Geschichten erzählen am Lagerfeuer oder ein weihnachtlicher Basteltisch – all diese Angebote bringen Menschen zusammen und verleihen dem Advent eine ganz besondere Wärme.

Radio Tonkuhle möchte dieses Engagement vorstellen und so die vielen Ideen, Angebote und ehrenamtlichen Initiativen rund um die lebendigen Adventskalender sichtbar und hörbar machen. Denn hinter jedem Türchen, das im echten Leben geöffnet wird, stecken Menschen, die mit ihrer Kreativität und ihrem Einsatz ihre Gemeinde bereichern – und genau diese Geschichten sollen erzählt werden.

Deshalb der Aufruf an alle Organisatorinnen und Organisatoren: Wer in seinem Dorf oder Wohnviertel einen lebendigen Adventskalender auf die Beine stellt, kann bis zum 20. November eine E-Mail mit Infos an advent@tonkuhle.de schicken. Radio Tonkuhle freut sich auf zahlreiche Einsendungen und darauf, den Advent in der Region zum Klingen zu bringen.

Anja Linz

Karten können ab 2. November erworben werden:

Nikolaus der Landjugend Grasdorf

Grasdorf. Wir veranstalten am 6. Dezember von 13 bis 16 Uhr wieder unseren alljährlichen Nikolaus am Landjugendheim in der Turmstraße 4 in Grasdorf. Der Nikolaus findet in vorweihnachtlicher Atmosphäre um die Nikolaushütte statt. Es gibt heiße und kalte Getränke, sowie Bratwurst, Pommes, Kekse und Kuchen für das leibliche Wohl.

Karten für die Überraschungstüten vom Nikolaus können ab dem 2.11. im Laden Holler Lieblingsstücke oder der Tankstelle Holle für 7 Euro erworben werden.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Ihre Landjugend Grasdorf

LandFrauen Wohldenberg:

„Psychologische Forensik“ – Vortrag mit Frühstück

Wohldenberg. Zu einem sehr leckeren Frühstück, das keine Wünsche offenließ, trafen sich die LandFrauen Wohldenberg bei Krumfuß in Sottrum. Liebevoll herbstlich war der Klubraum vorbereitet und gut gestärkt lauschten die TeilnehmerInnen einem Vortrag mit nicht alltäglichem Thema.

Der Begriff „psychisch kranker Straftäter“ taucht in der medialen Berichterstattung immer wieder auf, bleibt jedoch häufig vage oder undefiniert. Was bedeutet dieser Begriff eigentlich – und was geschieht mit diesen Menschen nach einer Verurteilung? Diesem Thema widmete sich die forensische Psychologin Anna Heinecke.

Wann wird jemand in der forensischen Psychiatrie aufgenommen? Der § 63 entscheidet über die Schuldfähigkeit. Wenn jemand also infolge seines Zustandes rechtswidrige Taten begangen hat, dann erfolgt die Überstellung hierhin. Auslöser für diese Taten sind zu mehr als 75 Prozent schizophrene Erkrankungen. Schizophrenie bedeutet, Dinge zu sehen/hören, die sich nicht einordnen lassen. Fakt ist: Ein Prozent der Bevölkerung erkrankt im Laufe ihres Lebens an dieser Krankheit – das sind 800.000 Menschen.

Anna Heinecke gab einen Einblick über die Aufgabe dieser Einrichtung: Therapie, Tagesstruktur, soziales Miteinander, arbeitstherapeutische Maßnahmen, um nur einige zu nennen. Weitere Arbeitsschwerpunkte sind Diagnostik und Lockerungen, um Straftäter nach durchschnittlich 7 Jahren entlassen zu können.

Die Teilnehmer*innen waren sehr beeindruckt und viele Fragen machten diesen Vortrag zu einem angeregten Austausch. Vielen Dank an die Referentin und die Teilnehmenden.

Heidrun Schaab

D-Jugend des Rot-Weiß-Wohldenberg:

Jubel über neue Trainingsjacken



Strahlende Gesichter auf dem Sportplatz des Rot-Weiß-Wohldenberg: Die Spielerinnen und Spieler der D-Jugend dürfen sich über einen echten Gewinn freuen. Dank einer erfolgreichen Teilnahme an der bekannten Radio-Aktion „ffn-VerEinkleiden“ wurden die jungen Kicker komplett mit brandneuen, einheitlichen Trainingsjacken ausgestattet. **Carina Helmbrecht**

Aus der Geschäftswelt ...

Ein kulturelles Highlight, das mittelalterliche Kunst neu entdeckt und die Region zusammenbringt:

Geschichte auf den Füßen – Sparkasse und Niedersächsische Sparkassenstiftung fördern einzigartige Ausstellung im Dommuseum Hildesheim

Hildesheim/Goslar/Peine. Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine unterstützt gemeinsam mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung die Sonderausstellung „Zu Fuß – Objekte auf Beinen“ im Dommuseum Hildesheim durch eine finanzielle Zuwendung von 35.000 Euro.

Die Ausstellung wurde am 9. Oktober 2026 im Dommuseum eröffnet und läuft bis zum 14. März 2027. Sie präsentiert rund 1.000 – 1.300 mittelalterliche Kunstgegenstände aus dem 11. bis 13. Jahrhundert, bei denen die Füße im Fokus stehen. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in die funktionalen, symbolischen und historischen Bedeutungen von Tatzen, Klauen und drachenähnlichen Pfoten und entdecken dabei humorvolle Parallelen zu modernen digitalen Begleitern wie Sprachassistenten. Begleitend zur Ausstellung gibt es Führungen, Workshops und einen leicht verständlichen Ausstellungskatalog, die das Thema vertiefen und für ein breites Publikum zugänglich machen.



Doreen Bechtold, Geschäftsführerin der Stiftungen der Sparkasse, Dr. Felix Prinz, Direktor des Dommuseums, und Torsten Schrell, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine – beim offiziellen Auftakt der Ausstellung „Zu Fuß – Objekte auf Beinen“.
Copyright: @Dommuseum Hildesheim, Foto: Christian Gossmann

Der finanzielle Beitrag von Sparkasse und Niedersächsischer Sparkassenstiftung unterstreicht das langfristige Engagement für das kulturelle Erbe der Region. Der Hildesheimer Domschatz ist UNESCO Welterbe und ein zentrales Kulturgut in Niedersachsen; die Förderung zeigt, dass die Sparkasse über das klassische Bankgeschäft hinaus Verantwortung für das kulturelle Leben übernimmt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Bildungsarbeit für Kinder und Jugendliche: Das Dommuseum bietet altersgerechte Programme, Workshops und Entdeckungstouren, die junge Menschen für Geschichte begeistern und so die kulturelle Bildung der nächsten Generation stärken.

Torsten Schrell, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, betont: „Wir freuen uns, mit unserer Unterstützung einen Beitrag dazu zu leisten, dass Geschichte nicht nur bewahrt, sondern erlebbar wird. Die Ausstellung verbindet fundierte Forschung, eine breite Zugänglichkeit und moderne Bezüge– genau das, was heute begeistert.“

Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine ist stolz, dieses kulturelle Highlight gemeinsam mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung zu ermöglichen, und lädt die Öffentlichkeit herzlich ein, die „Beine“ der Geschichte zu entdecken.

Janet Hurst-Dittrich

0 51 21 / 29 20 0
info@bs-hi.de
VERTRAGSPARTNER GTÜ B&S
DIE AUTOMOBILE SACHVERSTÄNDIGEN-GESELLSCHAFT
BETTELS&SCHRADER
www.bs-hi.de



Sichern Sie sich jetzt eine der letzten barrierearmen Wohnungen in der „Villa Cura“



Aktuell sind nur noch wenige der schönen 1 Zimmer Wohnungen mit Balkon verfügbar. Die Wohnflächen liegen zwischen 28 m² und 35 m², die Warmmiete (inklusive der Neben- und Heizkosten) liegt bei 510,00 Euro oder 655,00 Euro.

Jeden Freitag von 12.00 Uhr – 14.00 Uhr stehen wir Ihnen für Besichtigungen im Objekt in der Hildesheimer Straße 40, 31162 Groß Düngen, zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

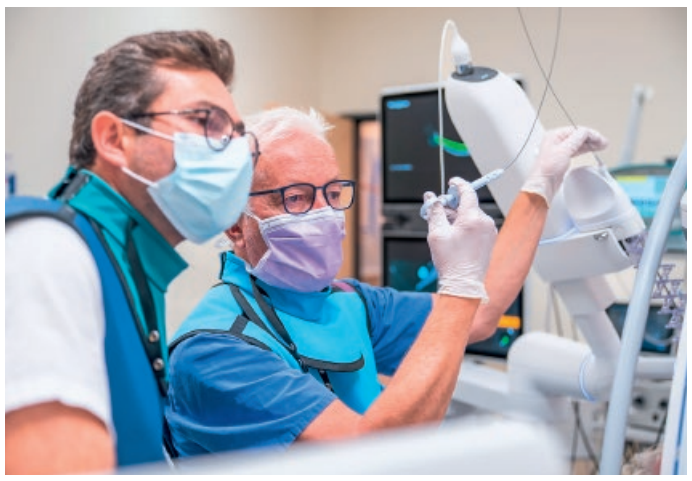
Für weitere Informationen melden Sie sich gern bei uns:

Tel. 05121/288 5127 oder info@rentei.de
rentei GmbH · www.wohnen-villacura.de

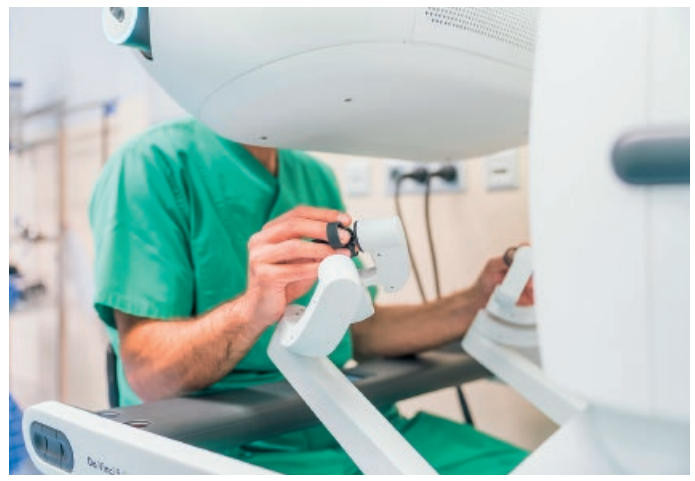
Keine Besichtigungen am 4.12.2026

Hightech-Diagnostik und -Behandlung aus einer Hand: Helios baut den Einsatz roboterassistierter Systeme aus

Ärztliche Erfahrung trifft auf neueste Medizintechnik: Robotik entwickelt die Medizin kontinuierlich weiter. Helios setzt im Jahr bei über 6.000 Eingriffen an mehr als 40 Standorten moderne roboterassistierte Systeme ein und baut diese Kapazitäten weiter aus. Behandlungen werden dadurch für die Patientinnen und Patienten präziser, schonender und noch sicherer. Wichtig:
Der Roboter unterstützt zwar mit technischer Präzision, aber die Steuerung übernimmt weiterhin die Ärztin oder der Arzt.



Zusammenspiel der besonderen Art in Hildesheim der Fachgebiete Lungenheilkunde und Thoraxchirurgie: Ion und DaVinci 5 erfüllen unterschiedliche Aufgaben, das roboterassistierte Bronchoskopie-System Ion unterstützt die minimalinvasive Diagnostik von Lungenveränderungen, während der DaVinci 5 für roboterassistierte operative Eingriffe eingesetzt wird.



Kombination aus menschlicher Erfahrung und Fingerspitzengefühl mit moderner Technik: Bei einem minimalinvasiven Eingriff mit dem DaVinci sitzt der Operateur vor einer Konsole und sieht die Instrumente sowie das Operationsfeld auf einem Bildschirm dreidimensional vergrößert vor sich. Die kleinen Hebel und Schalter der Konsole werden mit sehr viel Fingerspitzengefühl bedient. Das System kann die feinen Bewegungen des Operateurs oder Operateurin präzise umsetzen.



Neue Generation der roboterassistierten Chirurgie: Mit dem DaVinci 5 setzt das Helios Klinikum Hildesheim auf hochpräzise, minimalinvasive Operationsverfahren und erweitert damit die Behandlungsmöglichkeiten für seine Patientinnen und Patienten.

Bildquelle: Helios Klinikum Hildesheim / Clemens Heidrich

„Unser Ziel ist es, hochwertige medizinische Innovationen dort einzusetzen, wo Patientinnen und Patienten einen konkreten Mehrwert davon haben und die Behandlung sich verbessert. Unsere Analysen zeigen, dass roboterassistierte, minimalinvasive Eingriffe im Vergleich zu konventionellen Operationen zu kleineren und präziseren Schnitten, weniger Schmerzen und insgesamt kürzeren Krankenhausaufenthalten führen. Deswegen bauen wir die Robotik an vielen Helios Standorten weiter aus," sagt Prof. Dr. Olaf Kannt, Head of Medical Management bei Helios.

Beispiel Hildesheim: Erste Klinik in Deutschland mit Kombination aus Bronchoskopie- und neuestem OP-System

Am niedersächsischen Helios Klinikum Hildesheim ist die neuste Generation des roboterassistierten OP-Systems DaVinci gestartet. Mit der Einführung des „DaVinci 5" entsteht eine in Europa seltene Kombination: Das Klinikum, unweit der Landeshauptstadt Hannover, ist erst das zweite in ganz Europa, an dem das ebenfalls neuartige Bronchoskopiesystem Ion und der DaVinci 5 gemeinsam verfügbar sind. Somit ergänzen sich minimalinvasive Lungendiagnostik und roboterassistierte Chirurgie.
„Die robotische Unterstützung ergänzt das bestehende operative Spektrum des Klinikums und in der Region. Für Hildesheim bedeutet die Kombination ein erweitertes Behandlungsspektrum mit einem Alleinstellungsmerkmal," erklärt Sascha Kucera, Klinikgeschäftsführer des Helios Klinikums Hildesheim.
Technologie allein macht indes noch keine Qualitätsmedizin. Hierzu Dr. Armen Aleksanyan, Chefarzt der Klinik für Thoraxchirurgie am Helios Klinikum Hildesheim: „Die enge Zusammenarbeit zwischen den Klinikfachbereichen Pneumologie und Thoraxchirurgie sowie den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten ist entscheidend, wenn es darum geht, Lungenerkrankungen frühzeitig abzuklären und die passende Therapie festzulegen. Modernste Medizintechnik hilft uns aber, auffällige
Veränderungen der Lunge möglichst schonend abzuklären und dann, falls notwendig, ebenso minimalinvasiv operativ zu entfernen. So können wir die diagnostischen und therapeutischen Schritte besser miteinander verbinden und für die Patientinnen und Patienten den passenden Behandlungspfad entwickeln."
Lungenkrebs ist eine der häufigsten und tödlichsten Krebsarten in Deutschland. Seit Frühjahr dieses Jahres haben starke und langjährige Raucherinnen und Raucher im Alter von 50 bis 75 Jahren Anspruch auf ein jährliches präventives Lungenkrebsscreening. Wer nach dem Screening einen auffälligen Befund erhält, sollte diesen in spezialisierten Zentren wie zum Beispiel in Hildesheim abklären lassen.

Helios öffnet Türen

Helios
Klinikum Hildesheim

Einladung

Welt-Frühgeborenen-Tag

Wir feiern den Weltfrühchentag

Sonntag, 15. November 2026, 10:00–15:00 Uhr

Helios Klinikum Hildesheim, Perinatalzentrum Level 1
Senator-Braun-Allee 33,
31135 Hildesheim

Programm

- Führungen durch die Kreißsäle
- Informationen rund um Frühgeburt, Geburtshilfe und Neonatologie
- Kinderschminken
- Murmiland-Murmelbahnen zum Ausprobieren
- Gewinnspiele für kleine und große Besucherinnen und Besucher
- Freut euch auf einen tollen Besuch: Unser Helios-Maskottchen Heli und Siggi von den Helios GRIZZLYS Giesen sind ab 12 Uhr vor Ort! Kommt vorbei!
- Begegnungen mit Mitarbeitenden aus Geburtshilfe, Neonatologie und weiteren Bereichen
- Crêpes und Kinderpunsch
- Informationen zu den Unter- stützungsangeboten für Familien



Weitere Details zum Programm

Präzision in der Chirurgie, Hightech für neue Gelenke

Ob bei Darm-, Prostata- oder Gebärmutteroperationen: Roboterassistierte Systeme ermöglichen millimetergenaue Bewegungen und eine hochauflösende 3D-Sicht, die weit über das menschliche Auge hinausreicht, sodass sich komplexe chirurgische Eingriffe minimalinvasiv durchführen lassen.
In der Orthopädie etwa kann jedes künstliche Gelenk mithilfe von roboterassistieren Systemen personalisiert geplant werden. Sie analysieren die Anatomie, berechnen Schnittwinkel und helfen dem Operateur oder der Operateurin den chirurgischen Arm genau zu führen. Das Ergebnis: passgenaue Implantate, frühere Mobilität, weniger Beschwerden.

Forschung und Evaluation

Robotik eröffnet neue Perspektiven für wissenschaftliche Untersuchungen und Ausbildung. Helios beteiligt sich an klinischen Studien, evaluiert neue Operationstechniken und entwickelt Trainingskonzepte, die Ärztinnen und Ärzte optimal auf den Einsatz der Systeme vorbereiten.